MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde LANGENBRETTACH

Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber Gemeinde Langenbrettach - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Telefon 07136 9503-0, Telefax 07136 9503-99, Anzeigen E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de, Redaktion E-Mail: langenbrettach.redaktion@nussbaum-medien.de - Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Timo Natter, Hauptstraße 48, 74243 Langenbrettach; für den übrigen Inhalt Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG. - Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227 35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

36. Jahrgang | Donnerstag, den 1. Oktober 2015 | Nummer 40

Konzert

zum Abschluss des Löwensteiner Orchesterseminars

Samstag, den 3. Oktober 2015, 19 Uhr
Martinskirche Langenbeutingen

Johann Christian Bach
Sinfonia B-Dur

Johann Sebastian Bach
Konzert für Oboe d`amore, A-Dur

Franz Schubert
Sinfonie Nr. 6 C-Dur

Orchester Sinfonia da capo
Dr. Wolfgang Röckl, Oboe d`amore
Leitung: Prof. Dr. Gert Feser

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten!

TSV Langenbeutingen e.V.

TSV Langenbeutingen - Abteilung Frauenfußball

Sonntag 04. Oktober 2015

11Uhr TSV Langenbeutigen I : TSV Weilheim/Teck

Weißwurstfrühstück

Sonntag, 04. Oktober 2015

ab 10:00Uhr am Sportplatz
in Langenbeutingen

Auf Euer kommen und Eure Unterstützung freuen wir uns.

Eure Fußballmädels

Amtliche Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienst der Ärzte für die Gemeinden Langenbrettach und Bretzfeld

Notdienstnummer: 07941/692177
Sie erreichen den diensthabenden Arzt direkt unter der gemeinsamen Notdienstnummer (Rufweiterleitung)
Am Wochenende/Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Werktagen von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Bad Friedrichshall am Plattenwald, Haus Nr. 7
Ärztlicher Notfall-/Bereitschaftsdienst **116 117**
Hier erhält der Anrufer Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinisch notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.

Euronotruf **112**

Krankentransport **Tel. 19222**

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

zu erreichen unter **Tel. 0711/7877712**

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/6071310**
Werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn
Samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn
In unaufschiebbaren Notfällen werktags vor 19.00 Uhr diensthabender Kinderarzt unter Tel. 116 117 zu erfragen

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/5120112**
HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der **HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen**, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn
Öffnungszeiten der Notfallpraxis
Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr.
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/3112005**

Apothekenbereitschaftsdienst

Do. 1.10. Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083
Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41, Langenbrettach, Tel. 07139/452233
Fr. 2.10. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach, Tel. 07132/83811
Hof-Apotheke, Marktplatz 9, Öhringen, Tel. 07941/2321
Sa. 3.10. Neuberg-Apotheke, Hauptstr. 32, Oedheim, Tel. 07136/20553
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 25, Öhringen, Tel. 07941/8584
So. 4.10. Sulmtal-Apotheke, Friedenstr. 12, Erlenbach, Tel. 07132/5299
Schloss-Apotheke, Hintere Straße 8, Neuenstein, Tel. 07942/550
Mo. 5.10. Apotheke am Feuersee, Hauptstraße 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
Schiller-Apotheke, Schillerstr. 65, Öhringen, Tel. 07941/39404
Di. 6.10. Apotheke am Lindenplatz, Lindenplatz 3, Neuenstadt, Tel. 07139/452070
Post-Apotheke, Adolzfurter Str. 32, Bretzfeld, Tel. 07946/91660
Mi. 7.10. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
Apotheke am Probsthof, Poststr. 33, Öhringen, Tel. 07941/7600

Weitere Dienstbereitschaften unter
Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter www.aponet.de

Medikamenten-Zubringer-Dienst

(für nicht mobile Patienten)
Johanniter-Unfallhilfe, Heilbronn, Tel. 07131/95550

Diakoniestation Neuenstadt

Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe
Tel. 07139/2601

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für pflegerische Hilfen

Sprechzeiten Di. und Do. 9.00 bis 10.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: **07139/90324**

Hospiz-Dienst Neuenstadt a. K.

Einsatzleitung Sigrid Däschler, Tel. 07139/3802

Telefonseelsorge Heilbronn

Tel. 0800/1110111
Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.
Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Essen auf Rädern

Tel. 07131/68036 (Frau Watzl)
Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn
Essen auf Rädern
Für jeden Tag
Tel. 07131/649390 - Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn
Ab 11,23 € Tagespflege
Hilfe bei Alzheimer-Demenz!
Tel. 07131/60759 - Mönchseehaus jetzt in der Cluss-Villa Heilbronn
Mit kostenlosem Fahrdienst

Arbeitskreis Leben - Hilfe in suizidalen Krisen

Weinsberger Str. 45, 74072 Heilbronn
Tel. 07131/164251, Fax 07131/940377

Polizeiposten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt
Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20
E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier Neckarsulm

Tel. 07132/9371-0

Notruf: 110

Feuer: 112

Gasversorgung Unterland - Störungen

Störungen bitte melden unter Tel. 07131/610-1503

Einweihung Chanofsky-Schlössle

Am Sonntag, 11.10.2015 wird das Schlössle offiziell seiner neuen Bestimmung übergeben. Hierzu wird die Bevölkerung von 11.00 bis 17.00 Uhr zum Tag der offenen Tür recht herzlich eingeladen.
Die Bewirtung erfolgt durch die Familie Häußermann, Kaffee und Kuchen gibt's im Schlössle.
Auf Ihr Kommen freut sich das gesamte Rathausteam.

Umzug

Wegen des Umzugs der Gemeindeverwaltung ist das Rathaus von **12. bis 16.10.2015** geschlossen. Dringende standesamtliche Notfälle werden selbstverständlich bearbeitet.
Die Notdienstnummer lautet **01573 /4710375 -** diese bitte **ausschließlich für standesamtliche Notfälle nutzen.**
Wir bitten um Verständnis und freuen uns, Sie in unseren neuen Räumen ab 19.10.2015 begrüßen zu dürfen.
Ihr Rathausteam

Fundsachen

Es wurden einige Kinderjacken, Trainingsjacke und eine Schildkappe auf dem Spielplatz Brettach gefunden.
Gefunden wurden: eine blaue Lesebrille, 2 einzelne Ohrringe, ein Kinderfahrradhelm und ein Kinderhalstuch mit Disney-Motiven
Diese Gegenstände können während der Öffnungszeiten im Rathaus in Brettach abgeholt werden.

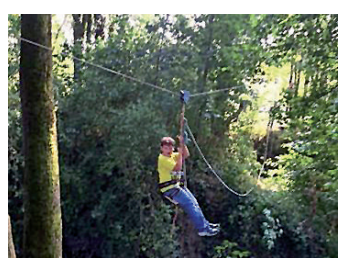
Langenbrettach

Einziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

Am 29.5.2015 hat die Gemeinde Langenbrettach die Absicht zur Einziehung, der im unten stehenden Plan rot gekennzeichneten
Flst. 10/3, Hohenloher Straße, Markung Langenbeutingen

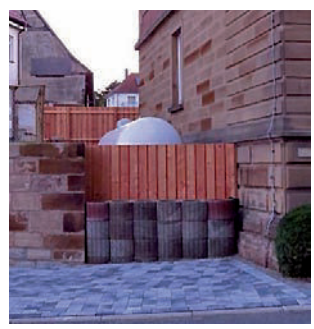
öffentlich bekanntgemacht. Gegen die beabsichtigte Einziehung sind keine Einwendungen eingegangen.
Gemäß § 7 Abs. 4 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 11.5.1992 (GBl. S. 329, ber. S. 683), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.5.2015 (GBl. S. 326) verliert die o.a. Verkehrsfläche mit dem Zeitpunkt der Veröffentlichung die Eigenschaft als öffentliche Straße.
Rechtsmittel:
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Langenbrettach, Hauptstr. 48, 74243 Langenbrettach, Widerspruch erhoben werden. Eingehende Widersprüche werden, sofern ihnen nicht abgeholfen werden kann, zur Entscheidung an das Landratsamt Heilbronn - Straßenverkehrsamt - weitergeleitet.
Langenbrettach, 15.9.2015
gez. **Natter,** Bürgermeister

Geländerallye



Man nehme: 50 begeisterte Kids, 23 hoch motivierte Mitarbeiter/-innen, wunderbares Wetter, spannende Geschichten aus der Bibel, verrückte Ideen, verschiedenste Materialien, richtig viel Spaß, den letzten Freitagnachmittag in den Ferien, unseren megastarken Gott und hat dann ein unvergessliches Erlebnis für alle.
Dieses Jahr standen die Erlebnisse Daniels im Buch Daniel (aus der Bibel) im Mittelpunkt. Durch eine Zeitreise in die Zeit um 600 v. Chr. Die Geschichte von „Daniel in der Löwengrube" (hier haben die Engel/Kids mit übergroßen Wattestäbchen die Löwen besiegt) war dabei die bekannteste, manche kannten auch die Story mit dem Feuerofen (hier durften die Kids ein echtes Feuer entzünden).
Auch dieses Jahr gab es wieder die Seilbahn/Gefangenentransport über die Brettach, bei dem der Tempelschatz transportiert werden musste. Wir tauchten ein in Träume und Prophezeiungen und deren Erfüllungen, haben erfahren, dass alle Länder und Machthaber ein Ende haben werden, wenn Jesus wieder kommt.
Am Schluss waren wir ganz froh, zurück in Brettach unseren Hunger und Durst stillen zu können.
Es war einfach genial, noch mal ein herzliches Dankeschön an alle!

Provisorium Gastank



Die Absperrung beim neuen Gastank neben dem Rathaus ist nur ein Provisorium.

Nach der Sanierung der Ortsdurchfahrt entfällt der Tank.

An diese Stelle kommt dann ein Zugang mit Treppe.

Geburtstage

2.10.	Karin Erika Reichert, Im Reutfeld 21	74 Jahre
4.10.	Anna Braun, Hohenloher Straße 37	78 Jahre
5.10.	Gerhard Wilhelm Ehmann, Gochsener Straße 15	80 Jahre
6.10.	Rosemarie Berta Simpfendörfer, Rosenstraße 7	81 Jahre
6.10.	Gerda Irma Köller, Schleife 10	73 Jahre
7.10.	Karl-Heinz Herrmann, Schleife 5	74 Jahre

Die Gemeindeverwaltung gratuliert recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute.

80. Geburtstag

Am Montag nach dem Brettacher Markt feierte Herr Siegfried Carmincke seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Natter gratulierte dem Jubilar, der vor 16 Jahren der Liebe wegen nach Langenbrettach gezogen war. Herr Carmincke stammt aus Preußisch Oldendorf, OT Bad Holzhausen. Bis heute ist er politisch interessiert und hat sich mit dem Bürgermeister angeregt über die Kreistagsarbeit unterhalten.

Freiw. Feuerwehr Langenbrettach

Übung (Zug 1)
Verantwortlicher: C. Niemann
Dienst ist am Montag, 5.10.2015
Beginn um 20.00 Uhr für die Gruppe 1 im Feuerwehrhaus Brettach.
gez. Marco Wendt
Übung (Zug 2)
Verantwortlichen: V. Lumpp und G. Kubach
Dienst ist am Montag, 5.10.2015
Beginn um 20.00 Uhr für die Gruppe 2 im Feuerwehrhaus Langenbeutingen.
gez. Marco Wendt

Stellenausschreibungen

Die Stadtverwaltung Neuenstadt a. K. sucht für die Kindertageseinrichtung Mühlweg - Kindergarten zum 22. August 2016
einen/eine Erzieher/-in im Anerkennungsjahr.
Die Arbeitszeit erfolgt nach Dienstplan.
Ihr Profil
- eine erfolgreich abgeschlossene schulische Ausbildung zum/zur Erzieher/-in
- Unterstützung des Fachpersonals bei der Begleitung und Betreuung von Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren
- Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Teamfähigkeit
- ein gutes Maß an Einfühlungsvermögen und Wertschätzung im Umgang mit Kindern

Wir bieten
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in unserer Einrichtung
- die Zusammenarbeit mit einem kompetenten und engagierten Team
- Rückhalt und Unterstützung durch eine zuverlässige und kompetente Anleitung

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Nicole Fröhlich (Tel. 07139/97-18).
Haben wir Ihr Interesse geweckt ?
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Neuenstadt a. K., Hauptstraße 50, 74196 Neuenstadt a. K.

Die Stadtverwaltung Neuenstadt a. K. sucht für die bedarfsgerechte Kinderbetreuung für ihre Grundschul- und Ganztagesbetreuung an der Grundschule in Neuenstadt a. K. ab sofort

eine/einen staatlich anerkannte/-n Erzieherin/Erzieher als Leitung

Die Arbeitszeit beträgt 35 Std./Woche inkl. Vor- und Nachbereitungszeit (Betreuungszeit Montag bis Freitag von 11.00 bis 17.00 Uhr).
Ihr Profil
- Sie sind flexibel, kreativ, teamfähig, kommunikativ und verantwortungsbewusst
- Sie sind bereit, sich voll für den erfolgreichen Betrieb unserer Einrichtung einzubringen
- Sie haben Freude an der Arbeit mit Grundschulkindern

Wir bieten
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Sie arbeiten mit einem kompetenten und engagierten Team zusammen
- Sie erhalten eine leistungs- und tarifgerechte Bezahlung nach TVöD S 7

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Nicole Fröhlich (Tel. 07139/97-18).
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis zum **9. Oktober 2015** schriftlich bei uns.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Neuenstadt a. K., Hauptstraße 50, 74196 Neuenstadt a. K.

Landratsamt Heilbronn

Beratungsstelle für Familie und Jugend
Sprechstunden der Beratungsstelle für Familie und Jugend des Landkreises Heilbronn
Psychologische Beratung und Unterstützung zu Fragen der Erziehung und Entwicklung von Kindern und den damit verbundenen Elternanliegen finden Sie im Rathaus in Neuenstadt, Zimmer 34, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr. Des Weiteren werden Sprechstunden im Kindergarten Kochersteinsfeld (Pfahlgasse 9) in Hardthausen und im Kindergarten Kitteläcker (Marienstraße 3) in Bürg vierzehntäglich dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr angeboten.
Sie stehen Kindern, Jugendlichen und Eltern aus den Kommunen Neuenstadt, Hardthausen, Langenbrettach und ihren Ortsteilen offen.
Beraten wird Sie Diplom-Psychologin Lara Birkenberg.
Wir bitten, vorab einen Termin unter der Telefonnummer 07131/994-1452zu vereinbaren.
E-Mail: lara.birkenberg@landratsamt-heilbronn.de.

Die gesetzliche Rentenversicherung informiert

Sprechtage in Neckarsulm

Für die Städte Neckarsulm und Neuenstadt sowie für die Gemeinden Erlenbach, Untereisesheim, Langenbrettach und Oedheim wurde ein Schwerpunktsprechtag im Rathaus der Stadt Neckarsulm eingerichtet. Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden. Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch, 21.10.2015** von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Neckarsulm, Marktstraße 18, 74172 Neckarsulm im 2. Stock, Zimmer 2.4., statt. Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. **Die Aufnahme von Anträgen (z.B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.** Wir bitten für die Sprechtage um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Neckarsulm unter Telefon 07132/35217. Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten. Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden. Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden. Bei Auskunftsersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e.V.

Ausnahmen von den SchALVO-Auflagen in Wasserschutzgebieten

Der Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e.V. weist darauf hin, dass, bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen, Ausnahmen von den Auflagen der SchALVO in Wasserschutzgebieten beantragt werden können.

Relevant für den Herbst sind die Auflagen bezüglich des Pflugverbots bei Vorfrüchten mit stickstoffreichen Ernteresten und bei Mais vor der Einsaat von Wintergetreide sowie die unterschiedlichen Termine zur Bodenbearbeitung für nachfolgende Sommerungen. Zu beachten sind aber weiterhin die Vorgaben der Erosionsschutzverordnung.

Die entsprechenden Informationen und Unterlagen sind beim Bauernverband, Geschäftsstelle Heilbronn, Gartenstraße 54, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/88829-0, Fax 07131/88829-20, erhältlich.

Schulnachrichten

Förder-Verein Grundschule Langenbrettach e.V.

Babybasar - es sind noch Tische frei

Bald ist es so weit.

Am **Sonntag, 11.10.2015** findet von **14.00 bis 16.00 Uhr** wieder unser jährlicher Babybasar in der Talhalle in Langenbeutingen statt.

Es sind noch Tische frei - es sind noch Tische frei.

Tischreservierungen bitte bei Corinna Bechle, Tel. 07946/948748.

Grundschule Langenbrettach

37 Einser wurden zum Schuljahresbeginn eingeschult. Und alle sind fröhlich und guter Dinge - natürlich auch die beiden Klassenlehrerinnen, Frau Vogt (1a) und Frau Böhm (1b) - wie auf den Bildern, die in der ersten Schulwoche gemacht wurden, unschwer zu sehen ist. Frau Böhm und Frau Vogt sind dieses Schuljahr erstmals bei uns. Beide sind erfahrene Lehrerinnen und die Kinder können bei ihnen sicher viel und gut lernen.

Eduard-Mörike-Gymnasium Neuenstadt

Einladung zur Hocketse
Der Verein der Freunde des Eduard-Mörike-Gymnasiums e.V. lädt Sie herzlich zur traditionellen Hocketse mit neuem Wein und Zwiebelkuchen anlässlich der **EMG-Klassenpflegschaftssitzungen** am **Montag, 5.10. ab 19.00 Uhr und Mittwoch, 7.10.2015 ab 19.30 Uhr** ein.
Nehmen Sie sich Zeit vor und auch nach den Klassenpflegschaftssitzungen, sich zwanglos bei gemütlicher Atmosphäre mit Lehrern und Eltern auszutauschen.
Der Erlös kommt Ihren Kindern über den Förderverein zugute.

Musikschule Neuenstadt

„Zirkusklänge“ - kommt, hört und schaut
Zu unserem Konzert am **Samstag, 10. Oktober 2015** um **17.00 Uhr** in der Aula des EMG, Neuenstadt laden wir - das **Kammerorchester an der Musikschule Neuenstadt** unter Leitung von Monika Horn - Sie ganz herzlich ein.
Das namensgebende Werk sind die **„Zirkusklänge“** - eine Sammlung kleiner Stücke von **Patrick Huck**, die den Zuhörer Zirkusluft schnuppern lassen. Wenn Stücke wie „Das Spiel beginnt“, „Hoch über der Manege“ oder „Der kleine Kobold“ erklingen, lässt der **Schauspieler Udo Grunwald** dabei Bilder aus dem Zirkus lebendig werden.
Mit einem **Divertimento** von **Wolfgang Amadeus Mozart**, einer **Sinfonie** von **Gaetano Donizetti** und dem **„Slawischen Tanz“** in **g-Moll** von **Antonin Dvorak** haben wir auch klassisch-unterhaltsame Musik für unser Konzert ausgesucht.
„The Little Negro“ von Claude Debussy sowie das bekannt-beliebte **„River flows in you“** von Yiruma runden das Programm ab.
Wir freuen uns auf viele junge und jung gebliebene Zuhörer.
Der Eintritt ist frei, am Ausgang freuen wir uns über Ihre Spende zur Deckung unserer Unkosten, vielleicht auch für neue Projekte.
Besuchen Sie uns auch im Internet: www.musikschule-neuenstadt.de
Unser Gesangsworkshop: 24. und 25. Oktober 2015

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach

Pfarrer Christoph Heinritz, Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342
Pfarramt.Brettach@elkw.de
Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de
Bürozeiten: Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 bis 15.30 Uhr
nächste Taufsonntage: 1. November, 10. Januar und 7. Februar
Unsere Kirchengemeinde lädt ein
Donnerstag, 1.10.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
20.00 Uhr Themenabend mit Dr. Rolf Sons im Gemeindehaus
Freitag, 2.10.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Nils Müller, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Eric Maier
20.00 Uhr Themenabend mit Dr. Rolf Sons im Gemeindehaus
Samstag, 3.10.
19.00 Uhr „fisherman‘s friends“ - Treff für junge Erwachsene
Weitere Infos: Christine Weiß, Tel. 07139/936909
E-Mail: lilientine@gmx.de
20.00 Uhr Themenabend mit Dr. Rolf Sons im Gemeindehaus
Sonntag, 4.10. (18. Sonntag nach Trinitatis)
Wochenspruch
Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Psalm 145, 14
10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Themenabende mit Dr. Rolf Sons und Pfarrer Christoph Heinritz
9.30 Uhr Kinderkirche mit Frühstück im Gemeindehaus (Ende ca. 11.00 Uhr)
18.00 Uhr „Bibeltreff“ im Vereinshaus
Montag, 5.10.
14.00 Uhr Demenzgruppe im Gemeindehaus
Dienstag, 6.10.
19.00 Uhr „Teentreff“ (ab 14 Jahre) im Gemeindehaus unten
Mitarbeiter: Tobias und Kerstin Simpfendörfer
Mittwoch, 7.10.
15.00 Uhr „Hauptkurs Konfirmation“ im Gemeindehaus
16.30 Uhr Kinder-Treff (für Kinder von 4 bis 8 Jahren) im Vereinshaus
Mitarbeiterin: Manuela Braun
17.30 Uhr Mädchenjungschar (Mädchen 3. bis 6. Klasse)
Mitarbeiterinnen: Lea Traub und Ines Pfeiffer mit Magdalene Gröninger
20.00 Uhr Paulus Pub - (gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 Jahre)
Mitarbeiter: Jochen Möß, Raphael Weber, Philipp Schwan, Jan Endreß und Oscar Nebe
20.00 Uhr „Stufen des Lebens“ im Gemeindehaus oben
Donnerstag, 8.10.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Freitag, 9.10.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Nils Müller, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Eric Maier
Weitere Gottesdienste
11. Oktober - 19. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Erntedankfest (Pfr. Heinritz und Kindergarten) mit Posaunenchor
18. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Günter Kempka)
25. Oktober - 21. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr „Der-etwas-andere-Gottesdienst“ zum Thema Flüchtlinge mit Pfarrer Heinritz, Gottesdienstteam, André Sommer (Diak. Bezirksstelle) und Band

► Bibelabende mit Dr. Rolf Sons im Gemeindehaus
Vom Donnerstag, 1. Oktober bis Sonntag, 4. Oktober finden Bibelabende mit dem Thema „Mit den Psalmen Vertrauen lernen!“ mit Dr. Rolf Sons statt.
Dr. Rolf Sons gehört zum Dozententeam des Bengelhauses in Tübingen und ist seit 2009 dessen Rektor. Er ist verheiratet und Vater von fünf erwachsenen Kindern und wohnt mit seiner Familie in Walddorfhäslach. Seine Leidenschaft ist „Theologie und die Fragen des Lebens“ zu verbinden. Herzliche Einladung zu diesen Abenden!
Beginn: jeweils 20.00 Uhr im Gemeindehaus
Die Themen der einzelnen Abende sind:

Psalm 1 - Wie das Leben gelingt	1. Oktober
Psalm 23 - Bei Gott zu Hause sein	2. Oktober
Psalm 73 - Vertrauen in schweren Zeiten	3. Oktober
Bei Jesus vertrauen lernen (im Gottesdienst)	4. Oktober

► Hallo
Wir laden dich ganz herzlich zur Kinderkirche ein. Am kommenden Sonntag, **4. Oktober,** möchten wir mit dir und vielen anderen ein fröhliches Begrüßungsfest feiern.
Wir treffen uns um **9.30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus in Brettach.
Dich erwartet ein interessantes und abwechslungsreiches Programm - zu dem auch ein gemeinsames Frühstück gehört. Unser Programm endet gegen **11.00 Uhr**.
Wir freuen uns auf dich!
Dein Kinderkirch-Team
Frau Mall, Frau Körner, Silvia Krupp, Nicole Schade, Tobias Schäfer, Melissa, Laura

► „Stufen des Lebens“ - Religionsunterricht für Erwachsene
Lang ist's her, dass wir die Geschichten von Mose in der Schule erzählt bekamen. Was aber haben diese alten Texte mit uns heute zu tun? Bei genauerem Hinsehen entdecken wir, dass sich in dieser Befreiungsgeschichte unser Leben widerspiegelt.
Erzähl mir deine Geschichte ... heißt der neue Glaubenskurs **„Stufen des Lebens“.** Der Kurs umfasst vier in sich abgeschlossene Einheiten von je zwei Stunden wöchentlich. Jeder ist eingeladen, sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel einzulassen.
Termine: Mittwoch, 7. Oktober, 14. Oktober, 21. Oktober und 28. Oktober.
Beginn: jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Brettach
Schriftliche oder telefonische Anmeldung bei Gabriele Wörbach, Tel. 453688 oder Hanna Heinzmann, Tel. 8361.
► „Treff 60plus“ am 15. Oktober im Gemeindehaus
Am 15. Oktober findet um 14.30 Uhr der erste **„Treff 60plus“** nach den Sommerferien statt. Pfarrerin Renate Schünemann aus Gochsen wird diesen Nachmittag gestalten. Ihr Thema: „Die Farben des Lebens“
Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung.
► Frauenabend am 16. Oktober im Gemeindehaus
Herzliche Einladung zu unserem Frauenabend am Freitag, 16.10.2015, um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Brettach. Frau Susanne Schmidt, systemische Therapeutin mit eigener Praxis in Neuenstadt, wird uns einen Vortrag zum Thema „Probier's mal anders“ halten. Manchmal steht uns im Leben etwas im Weg. Wir kommen nicht voran, obwohl wir uns anstrengen und uns ernsthaft bemühen. Wir haben keine Idee, was wir anders machen könnten. Wir hängen fest. Was kann uns helfen, aus einer Sackgasse wieder heraus zu kommen? Sie möchte uns mit ihrem Vortrag verschiedene Türen öffnen, die zu einem neuen Weg führen können. Außerdem wird u.a. eine Kürbissuppe gereicht und wie immer bleibt im Anschluss noch etwas Zeit für nette Gespräche.
► Erntedank-Gaben erbeten fürs Erntedankfest am 11. Oktober
Am 11. Oktober feiern wir unseren Erntedankgottesdienst. Wir möchten daran erinnern, dass wir zum Schmücken des Altars und des Gabentisches wieder Gaben aus der Gemeinde benötigen. Ob Kartoffeln oder Gemüse, Trauben, Obst oder Säfte usw.
Es ist ein schönes Zeichen, wenn Gemeindeglieder ihre Dankbarkeit auf diese Weise zum Ausdruck bringen - und damit auch die Evangelische Stiftung Lichtenstern unterstützen, denn die Gaben kommen den dort lebenden Menschen mit Behinderungen zugute.
Wer etwas geben möchte, bringe die Früchte aus Feld und Garten am Samstag, 10. Oktober, bis 12.00 Uhr an die Kirche bzw. lege sie unter dem Vordach der Friedhofshalle ab. Vielen Dank.
► Weihnachten im Schuhkarton bis 15. November
Auch in diesem Jahr werden die Kartons in Waisen- und Krankenhäuser und an Kinder sozial schwacher Familien in Osteuropa verteilt. Bewährt hat sich eine bunte Mischung aus Spielsachen, Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Kleidung und Süßigkeiten sowie einem persönlichen Weihnachtsgruß.
Prospekte der Aktion liegen in der Kirche aus und sind auch im Pfarramt erhältlich. Bitte halten Sie sich genau an die vorgegebenen Packanleitungen, Zollvorschriften und Höchstgewichte, um die Organisatoren nicht in Schwierigkeiten zu bringen. Wer selbst kein Päckchen packen kann, darf gern eine Spende dafür geben!
Unsere Brettacher Sammelstelle ist bei **Frau Daniela Preis, Uhlandstr. 7, Tel. 2482**. Weitere Infos zur Aktion finden Sie zudem unter der Hotline **030/76883883** und
www.weihnachten-im-schuhkarton.org. Schon jetzt ein ganz herzliches Dankeschön an alle Päckles-Packer.

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen

Wochenspruch für die kommende Woche
Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Ps 145, 15)
Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde
Sonntag, 4.10. - Erntedankfest
10.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit dem Kindergarten in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus)
Vorschau
Sonntag, 11.10. - 19. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Lilly Bayer in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus)
Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde
Dienstag
20.30 Uhr Nähkreis
Mittwoch
9.30 Uhr Spielkreis
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag
15.30 Uhr Bibelstunde (14-täglich)
Freitag
17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Pluspunkt
19.00 Uhr Abendgebet (monatlich, i.d.R. am 2. Freitag im Monat)
Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kinderkirche (14-täglich um 10.00 Uhr im Pluspunkt) (Nächste Termine: 10.10.2015, 25.10.2015)
11.00 Uhr Kirchkaffee im Anschluss an den Gottesdienst
Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde
► Klassisches Sinfoniekonzert am 3. Oktober
Nachdem das Konzert des Sinfornieorchesters „Sinfoinia Da Capo“ im vergangenen Jahr so guten Anklang gefunden hat, freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr noch einmal die Gelegenheit haben, zu einem Konzert des Orchesters einzuladen. Das Orchester setzt sich aus engagierten Musizierenden zusammen, die sich seit mehr als 30 Jahren einmal im Jahr zu einer Musikwoche treffen, um in diesen Tagen ein Programm für ein Konzert zu erarbeiten. In diesem Jahr steht die Sinfonia B-Dur von Johann Christian Bach, das Konzert für Oboe d`amore, A-Dur von Johann Sebastian Bach sowie die Sinfonie Nr. 6 C-Dur von Franz Schubert auf dem Programm. Geleitet wird das Orchester Sinfonia da capo von Prof. Dr. Gert Feser, Dr. Wolfgang Röckl wird auf der Oboe d`amore zu hören sein. Der Eintritt ist frei, aber eine Spende wird erbeten. Wir laden herzlich ein zu diesem besonderen Konzert am Vorabend des Erntedankfestes!
► Erntedankgottesdienst
Am kommenden Sonntag, den 4. Oktober feiern wir Erntedankfest - wie immer mit den Kindern des Kindergartens als Familiengottesdienst. In diesem Jahr wird es noch einmal keinen großen Erntedankaltar geben, da wir für das Konzert am Vorabend den ganzen Altarraum brauchen. Wir werden stattdessen nur den Altar schmücken, die Kindergartenkinder werden wie gewohnt ihre Erntedankgaben mit Körben bringen. Da wir mit unseren Erntedankgaben seit einigen Jahren den Tafelladen in Öhringen unterstützen, dürfen Sie gerne Gaben für den Tafelladen zum Gottesdienst mitbringen, die wir dorthin weiterleiten werden.
Alternativ dazu werben wir dafür, den Tafelladen mit einer Patenschaft von 5 € im Monat regelmäßig zu unterstützen (siehe extra Hinweis).
► Einladung zum Gemeindefest
Wie in jedem Jahr wollen wir auch in diesem Jahr unser Gemeindefest im Anschluss an den Erntedankgottesdienst in der Talhalle feiern und laden dazu alle Langenbeutinger und Gäste von außerhalb herzlich ein. In diesem Jahr wird wieder von Familie Rein und Böse ein leckeres Essen gekocht werden, der Liederkranz wird den Nachmittag musikalisch gestalten und es wird eine Ausstellung zu sehen sein unter dem Titel „Gesund-lecker-satt! Gemeinsam für eine Welt ohne Hunger“. Für Kinder wird es ein Kinderprogramm geben, u.a. eine kleine Zirkusvorstellung und die Möglichkeit, in einem Mitmach-Workshop ihre Zirkustalente auszuprobieren. Ebenso können Kinder ihre ausrangierten Spielsachen bei einem kleinen Flohmarkt verkaufen, Tische bitte im Pfarramt anmelden!
Wie jedes Jahr bitten wir auch diesmal wieder um Kuchenspenden, die Sie im Pfarramt, Tel. 8783 anmelden können. Und wie für jedes Fest brauchen wir wieder Helfer zum Auf- und Abbau in der Talhalle, der Aufbau findet am Samstag, 3.10. um 10.00 Uhr statt.
► Patenschaft für den Tafelladen
Der Tafelladen in Öhringen unterstützt Menschen in schwierigen Lebenslagen durch den Verkauf von Lebensmitteln zu einem extrem günstigen Preis. Diese Lebensmittel werden dem Tafelladen gespendet, z.T. von Supermärkten und Einzelhändlern, zum Teil von Kirchengemeinden oder Privatpersonen. Die Lebensmittel sind allesamt noch einwandfrei zum Verzehr geeignet, dennoch werden sie in den Regalen der Geschäfte oft ausgeräumt, weil sie z.B. kurz vor dem Mindesthaltbarkeitsdatum sind. Die Kirchengemeinde unter-

stützt den Tafelladen schon seit geraumer Zeit, u.a. mit der Tafelkiste in unserer Kirche und im Dorfladen oder durch unsere Erntedankgaben. Da wir in diesem Jahr noch einmal einen reduzierten Erntedankaltar haben, werben wir dafür, eine Patenschaft für den Tafelladen zu übernehmen. Spenden Sie per Dauerauftrag jeden Monat 5,00 € für den Tafelladen (Dauerauftrag „Patenschaft Tafelladen“ bei Kreisdiakonieverband Hohenlohe, IBAN: DE 82 6225 1550 0000 0470 63, BIC: SOLADES1KUN) und unterstützen Sie auf diese Weise den Tafelladen, z.B. bei den Miet-, Fahrzeug- und Personalkosten.

Evang. Pfarramt in Langenbeutingen
Pfarrer Tilman Just-Deus
Hohenloher Straße 11, 74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Telefon 07946/8783, Fax 07946/940631
E-Mail: pfarramt.langenbeutingen@elkw.de

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt ▪ Neuenstadt-Kochertürn
Heilig Kreuz ▪ Stein
St. Kilian ▪ Möckmühl

Administrator Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszak@drs.de
Pfr. Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com
Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-3, E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de
Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertürn und Stein
Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt
Christina Kaiser und Dagmar Dommers
Tel. 07139/931519-1, E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de
Öffnungszeiten: Mo. 10.00 - 11.30 Uhr, Mi. 9.30 - 11.30 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr
Kath. Pfarrbüro Möckmühl
Kilianstraße 6, 74219 Möckmühl
Dagmar Dommers
Tel. 06298/7130, E-Mail: StKilian.Moeckmuehl@drs.de
Öffnungszeiten: Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 1.10. - Gedenktag hl. Theresia v. Kinde Jesus
Stein Kapelle 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Kochertürn kein Rosenkranzgebet
keine Eucharistiefeier (entfällt aufgrund Eröffnungsveranstaltung „Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten“)
Freitag, 2.10. - Gedenktag hl. Schutzengel
Möckmühl 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 3.10.
Stein 13.30 Uhr Feier der goldenen Hochzeit von Irene und Walter Jochim aus Stein
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag
+ Manfred Juraschek, Familien Juraschek und Moch
Sonntag, 4.10. - 27. Sonntag im Jahreskreis, Erntedank (Kollekte für Marin Baumgärtner)
Kochertürn 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kindergarten (Liederbuch: „Dir sing ich mein Lied“)
Neuenstadt 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
+ Ursula Breitner
Möckmühl 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet
Dienstag, 6.10. - Gedenktag hl. Bruno
Stein Kapelle 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Maria und Franz Prantl, Otto Heidinger; Rosa und Emil Trabold
Bramb`Hof kein Rosenkranzgebet
keine eucharistische Anbetung
Mittwoch, 7.10. - Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
Neuenstadt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 8.10.
Stein Kapelle 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Kochertürn 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 9.10. - Gedenktag hl. Dionysius und Gefährten, hl. Johannes Leonardi
Möckmühl 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 10.10.
Züttlingen 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 11.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis,
Kochertürn 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Stein 9.00 Uhr Eucharistiefeier
+ Natalia, Alexander und Michael Haag, Ottilia, Michael und Katrina Haag, Maria Frass
Roigheim 9.00 Uhr ök. Gottesdienst zum Erntedank
Neuenstadt 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche und Taufe von Amèlie Ziebert und Daniela Emmer aus Neuenstadt sowie Ronja Brunnet aus Gochsen
Möckmühl 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet

- **Urlaub von Pfr. Dr. Henryk Gluszak**

Pfarrer Dr. Gluszak ist bis einschließlich 10. Oktober im Urlaub. In dieser Zeit ist Pfr. Renny Mundenkurian allein in der Seelsorgeeinheit JaKoBuS. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfr. Renny. Die Pfarrbüros in Kochertürn und Möckmühl sind zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Die Gottesdienste am Dienstag finden in dieser Zeit im wöchentlichen Wechsel in Stein und Brambacher Hof statt.

- **ökumenische Mädchengruppe in Stein**

Jeden Mittwoch treffen sich alle interessierten Mädchen der Klasse 1 bis 3 von 17.00 bis 18.00 Uhr und die Mädchen ab Klasse 4 von 18.00 bis 19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Bernhard in der Lobenbacher Straße. Gemeinsam basteln, singen, spielen und einfach Spaß haben. Hast du Lust, dann komm doch vorbei.

- **ökumenisches Frauenfrühstück am Donnerstag, 1. Oktober von 9.00 bis 11.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Neuenstadt**

Frauenwege - gestern und heute
Das „Haller Diak“ - eine bekannte Größe bei uns, zumindest dem Namen nach. Erstmals öffneten sich die Türen der damaligen Diakonissenanstalt in Schwäbisch Hall zur Versorgung kranker und bedürftiger Menschen 1886. Die Vision, in Hohenlohe-Franken ein Netz von Gemeindestationen zu gründen, wo Schwestern die Kranken zu Hause pflegen, wurde Wirklichkeit. Ihre Ausbildung und geistige Heimat erhielten sie im Diakonissenhaus. Wie sich die Wege der Diakonissinnen vom Gestern zum Heute entwickelten, was das mit uns zu tun hat, und wie man auch die eigenen Wege immer wieder neu überdenken muss, das möchte uns die Oberin der Gemeinschaft der Haller Schwestern und (seit 1975 auch) Brüder, Pfarrerin Bärbel Koch-Baisch aus dem Haller Diak bei unserem Frauenfrühstück erzählen. Wir laden Sie herzlich ein zu diesem informativen Vormittag.
Ihr Vorbereitungsteam

- **Erntedankfest am 4. Oktober**

Am Sonntag, 4. Oktober, feiern wir Erntedank. Wieder dürfen wir dankbar sein für eine gute Ernte. Unsere Freude darüber bringen wir in Erntedankaltären in unseren Kirchen zum Ausdruck. Beim Dank allein soll es aber nicht bleiben. Die Erntegaben wollen wir auch in diesem Jahr wieder mit anderen teilen und sie an die „Heilbronner Tafel“ weitergeben. „Tafel“ ist ein geschützter Begriff. Er bezeichnet Läden, in denen sich Menschen mit nachgewiesen geringem Einkommen gegen einen symbolischen Preis mit Lebensmitteln versorgen können. Die Tafel ist keine gewinnorientierte Verkaufsstelle, allenfalls wird Kostendeckung angestrebt.
Für die Erntealtäre bitten wir Sie wieder um Ihre Spenden aus Garten und Feld. Besonders dankbar sind wir für haltbares Gemüse und Obst. Wer keinen Garten hat, kann sich gerne auch mit anderen haltbaren Lebensmitteln wie Marmelade, Teigwaren, Zucker, Kaffee, Tee, usw. beteiligen.
Ihre Gaben können Sie im hinteren Bereich der Kirchen wie folgt ablegen:
in Kochertürn: bis spätestens Freitag, 2.10.2015, 16.00 Uhr
in Neuenstadt: bis spätestens Samstag, 3.10.2015, 19.00 Uhr
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

- **Einladung zum Senioren-/Seniorinnennachmittag in Stein am Dienstag, 6. Oktober um 14.00 Uhr**

Liebe Senioren, liebe Seniorinnen,
herzliche Einladung zum nächsten Seniorennachmittag am Dienstag, 6. Oktober ins Gemeindehaus St. Bernhard. Der Arbeitskreis „Bunte Blätter von Stein“ zeigt einen Rundblick durch das alte und neue Stein, ein jahreszeitlicher Spaziergang durchs Dorf. Wir freuen uns auf Sie. Das Team vom Seniorennachmittag

- **ökumenischer Dienstagstreff „Älter werden“ am 6. Oktober 2015 um 14.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum Neuenstadt**

Matthias Claudius - zum 200. Todestag des Dichters von „ Der Mond ist aufgegangen “
Nach der langen Sommerpause freuen wir uns sehr auf einen Nachmittag zu Ehren des Dichters Matthias Claudius (1740-1815), dessen 200. Todestag wir in diesem Jahr gedenken. Herr Dekan i. R. Hirsch wird uns vom Leben des Dichters, von seinen Gedanken, Gedichten und Liedern berichten. Auch wenn M. Claudius nicht mehr in unsere Zeit zu passen scheint, werden wir erstaunt sein, wie viele seiner Gedanken, Gedichte und Lieder uns dennoch vertraut sind und uns bereits ein Leben lang begleiten, so zum Beispiel das bekannte Abendlied „Der Mond ist aufgegangen“. Also möchten wir hiermit sehr herzlich zu einer Begegnung mit Matthias Claudius einladen, durch dessen oft humorvolle Texte, Lieder und Gedichte wir unser eigenes Denken und Fühlen neu entdecken können. Das Team des Dienstagstreffs.

- **Herbstwanderung der Seelsorgeeinheit JaKoBuS am Sonntag, 11.10.**

Liebe Kirchengemeinden,
in diesem Jahr laden wir alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit JaKoBuS am Sonntag, 11.10.2015 zu unserer Herbstwanderung ein. Aufbruch ist um 14.30 Uhr am katholischen Gemeindehaus an der Lobenbacher Straße in Stein. Die Wanderung führt uns zum Marienkerchle, Schloss Presteneck zum Pfarrhaus und dann zur Kirche Heilig Kreuz. Dort stärken wir uns kurz im Stehen mit einem Kaffee und einem Stück Kuchen. Dann geht`s weiter vorbei am Kriegerdenkmahl und am Rathaus nach Buchhof. Um 16.30 Uhr feiern wir die Andacht in der dortigen Marienkapelle. Für den Rücktransport ins Gemeindehaus ist gesorgt. Dort erwartet uns ein leckeres Buffet. Über Ihren Beitrag zum Buffet würden wir uns freuen. Diesen können Sie ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus abgeben. Wir freuen uns auf Sie.

- **Bericht aus dem KGR vom 17.9.2015, Mariä Himmelfahrt Neuenstadt-Kochertürn**

TOP 2 Bericht aus den Ausschüssen:
Das Gremium gemeinsamer Ausschuss Seelsorgeeinheit, plant eine Wanderung.
Frau Wahl hat ihre Fortbildung um Beerdigungen durchzuführen abgeschlossen und wurde entsprechend von der Diözese beauftragt
Für 2016 wurden die Termine für die Erstkommunion festgelegt: 3. April Stein, 10. April Möckmühl, 17. April Neuenstadt, 24. April Kochertürn
TOP 4 Arbeitskreis Asyl Neuenstadt
Die Flüchtlinge benötigen Kleidung, Schuhe und Wäsche, für den Deutschunterricht werden Papier und Kugelschreiber benötigt. Beim Familiengottesdienst am 18.10.2015 soll die Kollekte zugunsten der Asylanten vor Ort durchgeführt werden. In den Kirchen werden Sammelboxen für Stifte und Papier aufgestellt. Der Arbeitskreis trifft sich am 8.10.2015 um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Neuenstadt.
TOP 6 Sternsinger-Aktion 2016
Die Planungen beginnen im Oktober. Alle Interessierten dürfen sich gerne bei Frau Klose unter der E-Mail-Adresse (jumagp@gmx.de) melden.

- **Flüchtlinge benötigen unsere Hilfe**

In Neuenstadt sind aktuell 200 Flüchtlinge in einer Zeltstadt bei der ehemaligen Autobahnmeisterei untergebracht. Sie werden betreut und erhalten Unterricht in der deutschen Sprache. Hierfür benötigen sie Kugelschreiber und Papier. In den Kirchen in Neuenstadt, Kochertürn und Stein stehen ab sofort am Schriftenstand Boxen bereit, in denen Sie Kugelschreiber oder Papier ablegen können. Wenn Sie gerne Kleidung spenden möchten, geben Sie diese direkt bei der ehemaligen Autobahnmeisterei ab. Ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe.

- **Rosenkranzmonat Oktober**

Der Oktober gilt seit dem Mittelalter als Rosenkranzmonat. Alle Gläubigen sind eingeladen, gerade in diesem Monat privat oder gemeinschaftlich den Rosenkranz zu beten. Perlenschnüre zum Abzählen von Gebeten sind in vielen Weltreligionen bekannt. Der Rosenkranz, vom Spätmittelalter bis in unsere Zeit eine Gebetsform für einzelne und Gruppen, hat sich aus alten Mariengebeten entwickelt. Der Sinn des Rosenkranzgebetes besteht darin, die Geheimnisse des Lebens Jesu zu betrachten. Die Gleichförmigkeit des Ablaufs des Gebetes soll dazu beitragen, den Blick auf das Wesentliche zu lenken.
Wir laden herzlich ein zum Mitbeten des Rosenkranzes:

Dienstag		
Brambacher Hof	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Marienkapelle Stein	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Mittwoch		
Neuenstadt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Donnerstag		
Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Marienkapelle Stein	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Sonntag		
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

Jehovas Zeugen Versammlung Neuenstadt

Liststraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/3878
Freitag, 2.10.

19.00 Uhr	Versammlungsbibelstudium - Thema: „Naht euch Gott, und er wird sich euch nahen“
19.35 Uhr	Theokratische Predigtdienstschule - Besprechung der Bibelbücher 2. Könige Kap. 23-25 - Themen: „Welche Aufgaben hat Jehova den Engeln übertragen?“ und „Eleasar: Diene Jehova unbeirrt“
20.10 Uhr	Dienstzusammenkunft mit den Themen: „Paulus und seine Gefährten gaben in Philippi gründlich Zeugnis“ und „Mit der ‚Gute-Botschaft‘-Broschüre lehren“

Sonntag, 4.10.

10.00 Uhr	Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Tust du, was Gott von dir verlangt?“
10.40 Uhr	Wachtturmstudium anhand des Artikels: „Bist du dir der Liebe Jehovas bewusst?“ gestützt auf Psalm Kap. 77 Vers 12

Am Wochenende 9./11.10. 2015 - keine Zusammenkünfte!
Besuchen Sie unsere Info-Stände in Neuenstadt am Lindenplatz in der 1. und 3. Wo.; in Neudenau am Bahnhof in der 2. und 4. Wo. oder in Oedheim an der Kocherbrücke - samstags von 9.45 bis 12.00 Uhr. Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jw.org

Evang. Bezirksjugendwerk Neuenstadt

Checkpoint Jesus - der Gottesdienst des Evangelischen Jugendwerkes am 3. Oktober in Neckarsulm im „Baff“-Jugendkeller der Kirchengemeinde Neckarsulm, Friedrichstraße 49
Beginn: 19.00 Uhr
Thema: #dubischsuper - was wir von Vorbildern für Glauben und Leben lernen können, mit Achim Weichert
Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst in lockerer Atmosphäre, leckeres Essen und Action im Anschluss.

Vereinsmitteilungen

SGM Langenbrettach

FC Möckmühl I - SGM Langenbrettach I 2:1
Trotz der Niederlage, zog sich unsere I. Mannschaft beim Geheimfavoriten gut aus der Affäre. Gleich von Beginn an gingen beide Teams ein hohes Tempo. So wurde es schnell ein gutes und sehr engagiert geführtes Spiel, wo beide Mannschaften sich variabel präsentierten.
Unsere Mannschaft hatte einen fulminanten Start, bekam durch Nachlässigkeiten der FC-Abwehr schon in den ersten 15 Minuten zwei Chancen, die man aber zu überhastet verstreichen ließ. Möck-

mühl versuchte immer wieder mit langen Bällen unsere dicht gestaffelte Abwehr zu überlisten, konnte aber daraus nichts Nutzbares erreichen.
Wesentlich torgefährlicher präsentierte sich überraschenderweise unsere Mannschaft, die teilweise gut angelegte Angriffe inszenieren konnte, die weitere Chancen mit sich brachten. Zwischen der 25. und 30. Minute hatte unsere Elf durch R. Studenak zwei weitere klare Chancen zur Führung, doch im Abschluss haperte es wie schon in den Spielen zuvor. Trotz einer leichten Überlegenheit der Heimelf, unsere Mannschaft versteckte sich nicht, zeigte schönen Kombinationsfußball, spielte aggressiv und war zweikampfstark. Bis zur 30. Minute hatte unsere Elf die besseren Möglichkeiten und hätte längst in Führung liegen müssen. Erst danach kam die Heimelf besser ins Spiel, sorgte mit einem Freistoß erstmals für Gefahr in unserem Strafraum. Dies schien ein Weckruf an die Akteure des FC gewesen zu sein. Fortan bestimmten sie das Spiel. Unsere Mannschaft bekam nun mehr Arbeit, die Angriffsbemühungen der Möckmühler wurden verstärkt. Trotz des Drucks, unsere Abwehr blieb ruhig und standfest, ließ keine Chancen des FC zu. Die zweite Halbzeit wurde dann eine interessante und spannende Angelegenheit. Zunächst die Heimelf im Vorwärtsgang mit einem ersten Warnschuss nach nur 49 Minuten, wo der Ball an den Pfosten knallte. Gegen die nun technisch und spielerisch überlegenen Heimelf verhielt sich unsere Mannschaft zu passiv.
Man konnte sich zwar immer noch wehren gegen den Ansturm des FC, tat aber seinerseits selber zu wenig, um für Entlastung zu sorgen. Die Dominanz der Heimelf nahm zu, SGM-Angriffe wurden seltener und seltsamerweise konnte man einen davon in der 69. Minute zur Führung abschließen. Torschütze nach einem vorausgegangenen Freistoß war R. Schilling. Nach dem Rückstand war die Heimelf für kurze Zeit geschockt, erholte sich aber schnell wieder. Fortan wurden die Angriffe noch druckvoller und unsere Abwehr leistete sich nun Fehler und spielte in manchen Phasen zu unkonzentriert. Dadurch ergaben sich zwangsläufig nun Chancen für die Gastgeber, wovon eine in der 78. Minute zum 1:1 führte. Auch danach die Gastgeber nur im Vorwärtsgang, das Tempo wurde weiterhin hochgehalten. Unsere Mannschaft wehrte sich nach Kräften, hatte aber selten die Möglichkeit, für Entlastung zu sorgen. Die Entscheidung dann in der 84. Minute, als der ansonsten sicher leitende Schiedsrichter eine unübersichtliche Situation mit einem Handelfmeterpfiff für den FC den Sieg einleitete. Nur wenige Minuten später dann die gleiche Situation auf der Möckmühler Seite, wo es ebenfalls eine strittige Situation gab, aber dieses Mal blieb der Pfiff aus. So musste man letztendlich eine bittere Niederlage einstecken, aber bis zur 70. Minute verkaufte sich unsere I. Mannschaft sportlich gut.

Vorschau

Am kommenden Sonntag sind beide SGM-Mannschaften spielfrei. Das nächste Spiel ist erst wieder am 11. Oktober, da müssen wir nach Widdern.

Förderverein TSV Brettach e.V.

Die Mitgliedsbeiträge 2015 für die Mitglieder beim Förderverein werden im SEPA-Lastschriftenverfahren ab dem 10.10.2015 eingezogen.
gez. K. Britsch, Kassierer

TSV Brettach

Abteilung Turnen

Brettacher Markt

Herzlichen Dank an die zahlreichen Marktbesucher, die am Sonntagnachmittag an unserer Kaffee- und Kuchentheke eine Pause gemacht haben.
Vielen Dank:

- den Bäckerinnen für die vielen leckeren Kuchenspenden
- den Familien Britsch, van Dyk und Patzwall für die Bereitstellung ihres Hofes

Nicht zu vergessen und unverzichtbar sind alle Helfer und Helferinnen vor, während und nach dem Markt, ohne deren Einsatz ein solcher reibungsloser Ablauf nicht denkbar wäre. Danke.
Das Team der Abteilung Turnen/TSV Brettach

TSV Langenbeutingen e.V.

Abteilung Fußball

Frauenfußball

Nach dem spielfreien Wochenende stehen zwei Heimspiele auf dem Programm:
Die zweite Mannschaft empfängt am Samstag, 3.10.2015 um 17.30 Uhr die TSG Öhringen.
Am Sonntag, 4.10.2015 empfängt die erste Mannschaft den TSV Weilheim/Teck. Spielbeginn hier ist um 11.00 Uhr.
Am Sonntag zum Heimspiel wird außerdem ein Weißwurstfrühstück ab 10.00 Uhr im Sportheim angeboten.
Über zahlreiche Zuschauer und Fans freuen wir uns.

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Brettach

Besuch der Bäckerei Trunk in Willsbach

Am **27.10.2015 um 13.30 Uhr** starten wir unser Herbstprogramm mit einem Besuch bei der Bäckerei Trunk in Willsbach.
Nach Besichtigung und Kaffeepause geht es weiter zur Weinstube Weihbracht nach Schwabbach. Dort werden wir nseren Abschluss machen. Serviert wird ein „Besenschmaus“ (gegrillter Schweinehals, Bratwürste, Maultaschen, Kartoffelsalat, Brot) zum Preis von 11 €.
Wir laden alle interessierten Frauen herzlich ein, einen informativen und unterhaltsamen Nachmittag mit uns zu verbringen.
Anmeldung bis **20.10.2015** bitte bei Gerlinde Steeb, Tel. 8062 oder Birgit Simpfendörfer, Tel. 6807.

Gymnastikgruppe

Wir starten mit unserer wöchentlichen Gymnastik am **12.10.2015 um 20.15 Uhr** in der Gemeindehalle Brettach.
Unter Anleitung von Jana Arlt tun wir was für Muskeln, Gelenke, Körperhaltung, Durchblutung und ....
Es macht Freude sich in der Gruppe zu bewegen, deshalb herzliche Einladung an alle interessierten Frauen.
Einfach mal vorbeikommen, zuschauen, mitmachen. Wir freuen uns über „Neustarterinnen“!
Der Vortrag am 4.11.2015 fällt wegen gesundheitlicher Probleme der Referentin aus!

Ortsverband Brettach

Neue Kurstermine der „Fünf Esslinger“ - Ihr Sportprogramm

Im Spätjahr 2015 gibt es wieder in etlichen Sportvereinen, die zum Schwäbischen (STB) oder Badischen Turnerbund (BTB) gehören, Fünf-Esslinger-Sportkurse. Mit beiden Verbänden kooperiert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seit Jahren. So bekommen VdK-Mitglieder vielfach die Gelegenheit - auch ohne Mitgliedschaft im jeweiligen Sportverein - an diesen speziellen Kursen teilzunehmen. Die Fünf Esslinger sind ein Bewegungsprogramm für Menschen im Alter 50+ oder/und für Sporteinsteiger oder -wiedereinsteiger. Entwickelt wurden sie von dem Esslinger Altersmediziner Dr. Martin Runge. Die „Fünf Esslinger“ zielen auf die altersbedingten Schwachstellen ab. So werden Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Koordination und Balance speziell trainiert. Die neuen Kurse finden sich in der Oktober-VdK-Zeitung. Die Anmeldung erfolgt immer direkt beim jeweiligen Sportverein.
Neckarsulmer Sport-Union, Ingrid Volkert, Telefon 07132/82673, E-Mail: ingrid.volkert@gmx.de
TSV Waldbach, Waldemar Raisch, Telefon 07941/33515, E-Mail: tsv-waldbach.de
Peter Schumacher, Vorsitzender

KKS Schützenverein Stein

Trainingszeiten
Mittwoch ab 18.30 Uhr
Sonntag ab 9.30 Uhr
Jugendtraining
Für Jugendliche ab 12 Jahren. Jetzt auch mit hochmoderner SCATT-Anlage für Jungschützen ab 10 Jahren.
Es ist jederzeit ein Neueinstieg möglich.
Freitag ab 19.00 Uhr
www.kks-stein.de

TTC Gochsen

Vorschau 4.10.2015
9.30 Uhr TSV Untereisesheim 4 - Herren 3
Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg.

Technisches Hilfswerk Ortsverband Widdern

Kontaktadresse: Kiesstraße 8, 74259 Widdern, Telefon 06298/95040
Telefax 06298/95047, info@thwwiddern.de
Mittwoch, 7.10.2015, 19.00 Uhr: Bergungsgruppen, Elektroversorgungsgruppe, Zugtrupp: Basisausbildung II
Freitag, 9.10.2015, 19.00 Uhr: Jugend
Weitere Informationen über das THW unter: www.THW.de oder www.thwwiddern.de.

Diabetiker-Treff Bretzfeld

Grundwissen zu Diabetes
Wer neu an Diabetes erkrankt ist, muss vieles über das Leben mit dieser Krankheit wissen, z.B.: Wie stellt man die Ernährung um? Warum muss der Diabetes behandelt werden obwohl fast keine Beschwerden vorhanden sind? usw. Antworten auf diese und viele andere Fragen gibt beim Diabetiker-Treff am Dienstag, 6. Oktober, im Betreuten Wohnen in Bretzfeld, Ackermannweg 9 (1. OG), der Öhringer Diabetologe Dr. Achim Hiller.
Beginn ist um 19.30 Uhr. Eingeladen sind Diabetiker, deren Angehörige und Gäste. Der Eintritt ist frei.

Sonstige Bekanntmachungen

Haller Akademie der Künste

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 12.10.2015, 18.00 Uhr
Referent: Michael Klenk
Vortrag: Gang durch die Kunstgeschichte - römische Kunst

Verband Katholisches Landvolk

Wallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli, 24. - 25. Oktober 2015
Auch die alljährliche Busfahrt nach Flüeli ist eine Reise der besonderen Art für den VKL. Es ist eine Besinnung auf die Werte, die dem Verbandsleben zugrunde liegen. Abfahrt ist Samstag, 24. Oktober.
Anmeldung und Information bei Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711/9791-118/-176, Fax 0711/9791-152, E-Mail: vkl@landvolk.de

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Workshop für Existenzgründer
Termine im Oktober 2015
Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken beim Gründer-Workshop am Dienstag, 6. Oktober in Heilbronn, am 13. Oktober in Schwäbisch Hall, sowie am 20. Oktober in Tauberbischofsheim jeweils um 17.00 Uhr.
Seminarunterlagen
Jeder Teilnehmer erhält Seminarunterlagen sowie ein Teilnahmezertifikat. Der Workshop ist kostenlos.
Anmeldung
Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige (Heilbronn), Telefon 07131/791-171, Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Telefon 0791/97107-12 und Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Telefon 09341/9251-20 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

Informationsveranstaltung „Neues Gelenk - neue Chance“

Donnerstag, 15. Oktober 2015, um 19.00 Uhr, in der Harmonie, Allee 28, 74072 Heilbronn
Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 07264/60-149 oder E-Mail: veranstaltungen@vulpiusklinik.de.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Einstiegsqualifizierung - wenn‘s mit der Ausbildung nicht geklappt hat
Der Ausbildungsstellenmarkt im Raum Heilbronn ist so gut wie schon lange nicht mehr. Aktuell sind noch viele offene Ausbildungsplätze bei der Agentur für Arbeit Heilbronn gemeldet.
Trotzdem gelingt es nicht allen Jugendlichen, einen Ausbildungsplatz zu bekommen. Insbesondere wenn die persönlichen Voraussetzungen mit den Anforderungen des Ausbildungsbetriebes nicht zusammenpassen, kann ein Langzeitpraktikum - die Einstiegsqualifizierung (EQ) - helfen.
Daher hat die Arbeitsagentur am vergangenen Donnerstag etwa 150 Jugendliche zu einer Messe ins Berufsinformationszentrum (BiZ) eingeladen. Dort erfuhren sie, welche Betriebe dieses Langzeitpraktikum anbieten. Die Berufsberater der Arbeitsagentur wurden dabei von Ausbildungsvermittlern der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken (IHK) und der Handwerkskammer Heilbronn-Franken (HWK) unterstützt. Besonderen Zuspruch fanden die sechs Betriebe, die vor Ort im BiZ waren, um direkt Jugendliche für ein EQ-Praktikum zu finden. Viele Jugendliche nutzten die Chance und vereinbarten konkrete Termine mit den Betrieben.
Auch der Bildungsträger BBQ mit seinem von Südwestmetall und Arbeitsagentur finanzierten Angebot „Berufspraktisches Jahr 21“ war anwesend und warb für die Teilnahme an dieser Maßnahme. Dabei werden die Teilnehmer am EQ besonders betreut und gefördert, um den Übergang in eine Ausbildung zu unterstützen.
Alle Beteiligten zeigten sich am Ende der Veranstaltung sehr zufrieden und kündigten an, im nächsten Jahr wieder dabei sein zu wollen.
Die Einstiegsqualifizierung (EQ) ist ein sechs- bis zwölfmonatiges Betriebspraktikum, in dem Jugendliche mit ungünstigen Voraussetzungen die Chance auf eine Ausbildung in ihrem Wunschberuf bekommen und fit für die Ausbildung gemacht werden. Ihnen werden die Inhalte von dualen Ausbildungsberufen in der Praxis vermittelt. Für Unternehmen fallen keine Kosten an. Die Vergütung von monatlich 216 Euro übernimmt die Agentur für Arbeit. Auch wird ein Anteil am Gesamtsozialversichungsbetrag übernommen.
Ob ein EQ-Praktikum das richtige Förderinstrument in die Ausbildung ist, entscheidet der Berufsberater gemeinsam mit dem Jugendlichen in der Berufsberatung.
Ausbildungs- und Beschäftigungschancen für Ungelernte, Beschäftigte und Migranten
Bewerbertag Elektrotechnik am 8. Oktober in der AA HN
Die Agentur für Arbeit Heilbronn informiert am Donnerstag, den 8. Oktober ab 9.00 Uhr im Raum 347 über Weiterbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten im Bereich Elektrotechnik.
Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die bisher keine Ausbildung abgeschlossen haben und über gute Deutschkenntnisse

(Sprachniveau Deutsch B1) verfügen.
Interessante Arbeitgeber aus der Region Heilbronn stellen offene Arbeitsplätze in einem zukunftsträchtigen Arbeitsgebiet vor.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kein Stress mit Job und Kind
Infoveranstaltung am 2. Oktober (neuer Termin) in der Agentur für Arbeit Heilbronn

Der berufliche Wiedereinstieg ist geglückt, jetzt gilt es den Spagat zwischen Job und Familienpflichten zu meistern - trotz und mit den täglichen Herausforderungen.
Der Workshop am Donnerstag, 2. Oktober von 8.30 bis 10.30 Uhr in der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 hilft Familien, gelassener mit den vielfältigen Anforderungen und unterschiedlichen Bedürfnissen im Familienalltag umzugehen.
Die Teilnehmer lernen Strategien kennen, die ihre Erziehungsarbeit unterstützen und ihnen helfen, Beruf und Familie gut zu vereinbaren.
Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Interessierte können sich per E-Mail unter
Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.
Fachkraft mit Kind 4.0 ist eine Initiative des Fachkräftebündnisses Heilbronn-Franken. Junge Familien sollen durch frühzeitige Informationen die für sie passenden Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf kennenlernen. Weitere Veranstaltungen sind geplant.

Landratsamt Heilbronn

Betreute Seniorenwohnungen im Überblick

„Betreute Seniorenwohnung“ ist kein geschützter Begriff und wird daher für ganz unterschiedliche Wohn- und Betreuungsangebote für ältere Menschen verwendet. Die neu aufgelegten Broschüre „Wohnen im Alter“, die von den Altenhilfe-Fachberatungen der Stadt und des Landkreises Heilbronn gemeinsam herausgebracht wurde, informiert über die wesentlichen Anforderungen an solche Wohnungen und verschafft einen Überblick über das Angebot. Aufgeführt sind alle betreuten Seniorenwohnanlagen im Stadt- und Landkreis Heilbronn mit näheren Angaben zu Größe, Preise, Umfang der Dienstleistungen und Kontaktadressen.
Die Broschüre ist bei allen IAV-Beratungsstellen für ältere Menschen im Landkreis, den Bürgermeisterämtern und an der Pforte im Heilbronner Landratsamt erhältlich.

Klinikum am Weissenhof

Informationsabende für Angehörige von Suchtkranken (Alkohol und Medikamente)

Die Informationsabende für Angehörige von Suchtkranken (Alkohol und Medikamente) finden mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Institutsambulanz der Klinik für Suchttherapie, Station 16, Untergeschoss (Eingang von der Rückseite des Gebäudes) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der nächste Termin ist am **30.9.2015.**
Informationen im Internet:
www.klinikum-weissenhof.de/suchttherapie

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegt folgender Prospekt bei:

Walter Immobilienmakler

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

Gute Infos die ganze Woche –
Ihr Amtsblatt der Gemeinde Langenbrettach

SUDOKU

NUSSBAUM MEDIEN

Sudoku Nr. 40 | 2015 | mittel

1					3		6	
3	6				8			
2					7	3		8
	4				2			7
5		1				4		2
9			5				1	
4		6	2					9
			7				2	6
	5		6					4

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von **NUSSBAUM *MEDIEN*** Bad Friedrichshall unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

NUSSBAUM MEDIEN

Ihre Ansprechpartnerin im Innendienst

Wir beraten Sie gerne

Für Vertriebsspezialisten reicht Produktwissen schon lange nicht mehr aus. Um die **Kommunikationsziele** unserer Anzeigenkunden optimal unterstützen zu können, ist es notwendig, uns immer wieder in deren individuelle Situationen hineinzuversetzen. Nur so können wir zum Problemlöser von **Kundenbedürfnissen** werden und gemeinsam mit unseren Kunden langfristig erfolgreich sein.

Um Ihnen eine **kompetente und serviceorientierte Beratung** für Ihre lokale Kommunikation zu ermöglichen, haben wir Medienberater im Innendienst für Sie im Einsatz.

Gerne unterstützen wir Sie in allen Fragen rund um Ihre Werbekonzeption und stehen Ihnen als kompetenter Partner in Sachen **Anzeigenschaltung, Prospektverteilung und Einhefter in der Heftmitte** gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin im Innendienst

Gracia Worschech
Telefon 07136 9503-12
gracia.worschech@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 95 03-0 • www.nussbaum-bfh.de • friedrichshall@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN

Unser Verbreitungsgebiet

ERFOLGREICH WERBEN.

Das Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall umfasst folgende Städte und Gemeinden im Heilbronner Land, Hohenlohe-Kreis und Neckar-Odenwald-Kreis.

Weitere Amts- und Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien St. Leon-Rot finden Sie unter www.nussbaum-slr.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstr. 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Telefon 07136 95 03-0 • www.nussbaum-bfh.de • friedrichshall@nussbaum-medien.de

Zwölf Rennen, acht Sieger - Nussbaum Medien verlost Tickets

DTM-Finale auf dem Hockenheimring - holt sich Wehrlein den Titel?

(pm/red). Die DTM kommt vom 16. bis 18. Oktober zum spannenden Saisonfinale auf den Hockenheimring.

Vor den letzten zwei Rennen schien sich noch ein spannender Titelkampf zwischen fünf Fahrern abzuzeichnen - nun hat sich ein junger Deutscher als eindeutiger Favorit herauskristallisiert. *Foto: Hockenheim-Ring GmbH*

Die DTM macht sich bereit zum Schlussspurt einer abwechslungsreichen und spannenden Saison. In sechszehn Rennen feierten zwölf verschiedene Fahrer Siege, sieben weitere DTM-Piloten standen mindestens einmal als Zweite oder Dritte auf dem Podium.
Damit erreichten fast zwei Drittel aller 24 Starter einen Platz unter den besten Drei – ein Beleg für die Ausgeglichenheit des hochklassigen Starterfeldes.

Titelkandidat

Heißester Anwärter auf den Titel ist der Deutsche Pascal Wehrlein (Mercedes-Benz), der sich im Sonntag-Rennen auf dem Nürburgring den fünften Platz erkämpfte und sich somit eine hervorragende Ausgangsposition sicherte. Auf Platz 1 liegend hat er mit 165 Punkten einen aussichtsreichen Vorsprung vor seinem italienischen Kollegen Edoardo Mortara (128 Punkte). Beim Finale auf dem Hockenheimring würde dem Jüngsten im Feld Platz 3 für den Gesamtsieg reichen - Wehrlein wird am Finalsonntag 21 Jahre alt. Der aus Sigmaringen stammende Schwabe adelte sich 2014 auch zum jüngsten DTM-Laufsieger aller Zeiten.

Nachwuchstalente

Nicht nur die DTM trägt ihr Finale auf dem Hockenheimring aus. Am Start sind zudem die kämpferischen Nachwuchstalente der FIA Formel-3-Europameisterschaft in den Mini-Formel-1-Monoposti, die Elfer des Porsche Carrera Cup Deutschland sowie die Youngster und Gaststarter des Audi Sport TT Cup.

Unterhaltung

Für beste Unterhaltung neben der Rennstrecke sorgen unter anderem die SWR3-ElchParty und die ARD-Chartshow. Auf der Open-Air-Bühne treten am Finalwochenende auch „The BossHoss“ auf.

Verlosung für Leser und Abonnenten

Nussbaum Medien verlost zum DTM-Finale vom 16. bis 18. Oktober 4x2 Wochenendtickets (Freitag-Sonntag) mit reservierten Sitzplätzen auf der Innentribüne und Zugang zum Fahrerlager.

Verlosungshotline:
Tel. 0137 837 00 17*
Losungswort: DTM-Finale

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlags und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeschluss ist der 9. Oktober.

Höhepunkt im Herbst

Mercedes-Benz Elite Cup

(pr/red). Die aufgehenden Sterne des internationalen Fußballs sind Mitte Oktober zu Gast beim Mercedes-Benz Elite Cup in Württemberg.

Dies ist bereits ein Vorgeschmack auf die U19-Europameisterschaft in Baden-Württemberg im kommenden Jahr. Beim hochklassig besetzten Mercedes-Benz Elite Cup werden die besten deutschen Talente zwischen dem 6. und 13. Oktober auf renommierte Gegner treffen. Während sich die U19 in Stuttgart, Großaspach und Reutlingen mit den USA, Mexiko und Schottland misst, trifft die deutsche U20-Auswahl in Heidenheim, Ulm und Aalen auf England, die Niederlande und die Türkei.
Bekannte Gesichter aus dem „Ländle“ sind Arianit Ferati (VfB Stuttgart) und Philipp Ochs (1899 Hoffenheim) sowie Prince Owusu (VfB Stuttgart).

Welches Team der U-Mannschaften setzt sich durch?
Foto: Dieter Schütz/pixelio.de

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL
Viele weitere Berichte aus dem Bereich „Sport Regional“
finden Sie unter www.lokalmatador.de Rubrik Nachrichten/Sport

Gitarrenvirtuosen

Café del mundo im Schloss Aschhausen

Die beiden Gitarrenvirtuosen Jan Pascal und Alexander Kilian sind gegensätzlich wie Wasser und Feuer – und ergänzen sich dadurch zu einem Gitarrenduo auf Weltniveau. Ihr gemeinsamer Live-Auftritt ist der mitreißende Dialog zweier begnadeter Instrumentalkünstler, die sich gegenseitig bald umschmeicheln, bald herausfordern und einander ihr Bestes entlocken – intensiv, explosiv, magisch.

Zusammen mit der aus Sevilla stammenden Tänzerin Azucena Rubio und César Gamero aus Lima/Peru an Cajon und Latin-Percussion erschaffen sie ein prickelnd emotionales, elektrisierendes Erlebnis aus Klang, Rhythmus und Bewegung. Unwiderstehlich entfalten sie die wahre Magie traditioneller Flamenco-Rhythmen und mitreißender Latinjazz-Impressionen, voll musikalischer und tänzerischer Brillanz, virtuos gespielt, hinreißend choreografiert.

Nach zwei Jahren, die die beiden durch die renommiertesten Konzertsäle der Republik geführt haben, kehren sie nun wieder in das traumhafte Ambiente des Aschhäuser Schlosses zurück, um ihre neue LP „In Passion“ vorzustellen. Vor dem Konzert und in der Pause können Sie den Abend mit einem Teller vom Tapas-Buffet und einem Glas Sangria abrunden und ausklingen lassen. Die Bewirtung übernimmt das Genießerteam Aschhausen.

Infos:
3.10.2015, 20.00 Uhr, Einlass 18.30Uhr
Kartenvorverkauf:
unter 07943/552 oder 07943/9435563 oder alex@cafedelmundo.de
VVK 15,-€ / erm. 10,-€

KULTURa Öhringen

Veranstaltungen im Herbst

FUNTASIA – Öhringer Kindertheatertage 2015/2016

Gute Nacht, mein Bär

Eine poetische Gute-Nacht-Geschichte für Kinder ab 3 Jahren.

Anna und ihr Bär sollen schlafen gehen. Stattdessen machen die beiden eine Flugreise, verjagen Gespenster, streiten und versöhnen sich. Schlichte Lieder, live begleitet an der Bratsche, Bewegung und klare Theaterbilder laden ein zu einer wundersamen poetischen Gute-Nacht-Reise. „Du hältst den Atem an, wirst träumendes Kind, egal wie alt du bist.“ Gastspiel des Theaters Radelrutsch Heilbronn.

Mittwoch, 7.10.2015, 15 Uhr
5,- € Kinder, 7,- € Erwachsene

Christoph Sieber - „Hoffnungslos optimistisch“

Christoph Sieber, der gebürtige Schwabe, präsentiert sein fünftes Soloprogramm und führt vor, wie Kabarett heute begeistern kann. Mit großer Leidenschaft und einer gehörigen Portion Empörung spielt hier einer gegen die bestehenden Zustände an. Sieber singt, tanzt, flüstert und brüllt an gegen Verschwendung, Trägheit und schreckt auch nicht davor zurück, den Zuschauer in die Verantwortung zu nehmen. Er fokussiert sich dabei längst nicht mehr auf die Marionetten des Berliner Puppentheaters, sondern viel mehr auf die Strippenzieher und Lobbyisten im Hintergrund.

Siebers Texte sind gereift und man spürt in jeder Minute dieses zweistündigen Abends, dass die Pointen kein Selbstzweck sind, sondern Ausdruck einer prinzipiellen gesellschaftlichen Schieflage. Christoph Sieber ist kein Mann für die billigen Schenkelklopfer, hier rüttelt einer fröhlich an den Grundfesten unserer Existenz. Das Leben ist eine Zumutung. Aber mit Christoph Sieber lässt sich diese Zumutung einfach leichter ertragen. Oder um es anders auszudrücken: Wir sind unglücklich, weil wir nicht wissen, dass wir glücklich sind.

Mittwoch, 14.10.2015, 19.30 Uhr
16,- €, 14,- € ermäßigt. Karten gibt es an allen bekannten Reservix-VVK-Stellen.

Chorpunkt Dörzbach

Konzertankündigung

Am Freitag, 25. September können Sie den Chorpunkt um 20.00 Uhr in der evangelischen Dreifaltigkeitskirche in Dörzbach erleben (Achtung: geänderter Veranstaltungsort!). Am Sonntag, 27. September singen wir um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Kilian in Bieringen.

Es wartet ein sehr abwechslungsreiches Programm auf Sie: Werke von Clarke, Fauré, Rutter, Nystedt, Cohen, Brahms und Mendelssohn geben die Bandbreite des Chors wieder. Mit den teils klassischen, aber auch modernen Stücken wird nebenbei das 170-jährige Jubiläum begangen, das der Chorpunkt dieses Jahr feiern darf.

Der Eintritt für beide Konzerte ist frei, wie immer freuen wir uns aber über eine kleine Spende zur Unterstützung der Vereinsarbeit.

Anja Heinz, 1. Vorsitzende

Blaskapelle Marlach e. V.

Böhmischer Abend

Die Blaskapelle Marlach e.V. lädt Sie recht herzlich zum diesjährigen böhmischen Abend mit den Bodenseeperlen ein. Mit ihrem Motto: „Blasmusik, die von Herzen kommt“ findet der böhmische Abend am 24. Oktober um 20.00 Uhr in der Festhalle Marlach statt. Nähere Infos zur Band finden Sie unter www.bodenseeperlen.de.

Der Kartenvorkauf beginnt am 14.9.2015 in den folgenden Vorverkaufsstellen: Raiba Kocher-Jagst eG Geschäftsstellen Marlach und Westernhausen; Sparkasse Hohenlohekreis - Geschäftsstelle Westernhausen; Bageno Raiffeisen eG in Marlach; Maas Baustoffe Dörzbach; Würtembergische Versicherung Hans Ballenberger Bieringen.

Kartenreservierungen sind auch möglich bei Erich Wolpert unter Tel.-Nr. 06294/1257

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL.
Viele weitere Berichte aus dem Bereich „Kultur Regional“ finden Sie unter www.lokalmatador.de Rubrik Nachrichten/Kultur

WISSEN SIE SCHON ...

... wo große und kleine Kinder gerne einen Tag verbringen würden?

Woche für Woche...

AKTUELLES, INFORMATIVES, WISSENSWERTES

in Ihrem Mitteilungsblatt

Wo bekomm ich was ?

Die Anzeigen sagen das !

G.S Vertriebs GmbH

Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Tel.: 06227-3 58 28 30
www.gsvertrieb.de

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

klappt die Zustellung Ihres abonnierten Mitteilungsblattes nicht?

Bitte melden Sie sich sofort unter **Tel. 06227-3 58 28 30** oder senden Sie eine Mail an **info@gsvertrieb.de**!

Haben Sie Bekannte, die neu zugezogen sind? Dann schenken Sie doch ein Geschenk-Abonnement oder empfehlen diesen, ein unverbindliches Probeabonnement mit uns abzuschließen (acht Wochen kostenloses Testen!)

Ihre G.S. Vertriebs GmbH

NUSSBAUM MEDIEN

Vollverteilung

des Mitteilungsblattes der Gemeinde Langenbrettach am 08.10.2015

Kalenderwoche 41

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes der Gemeinde Langenbrettach wird in Vollverteilung zugestellt, d. h. fast alle Haushalte in Langenbrettach erhalten das Amtsblatt – egal, ob dieses abonniert wurde oder nicht.

Aufgrund dieser Vollverteilung ist es möglich, dass die Zustellung am Donnerstag, 08.10.2015, etwas später erfolgt als Sie es gewöhnt sind. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,

eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe bietet viele Vorteile. Nutzen Sie die erhöhte Reichweite für sich!

Sie erreichen 43 % mehr Haushalte als in einer regulären Woche bei einem nur 10 % höheren Anzeigenpreis.

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

07136 9503-0 | friedrichshall@nussbaum-medien.de

Vollverteilung in Kalenderwoche 41

Alle Daten auf einen Blick

Anzeigenschluss:
Dienstag, 06.10.2015, 10.00 Uhr

Auflage:
1.341 verbreitete Exemplare
anstatt 938 verbreitete Exemplare, dies entspricht einer **über 43 % höheren Auflage**

Anzeigenpreis:
0,39 € + 19 % MwSt.
(pro mm, 1-spaltig, s/w)

Anzeigenkollektive:

- Haustiere
- Fit, schön & gesund
- Gesunder Rücken

Zustellung:
Donnerstag, 08.10.2015

NUSSBAUM *MEDIEN* **Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG** | www.nussbaum-bfh.de

Klavier-Konzert im Wasserschloss Bad Rappenau

„Romeo und Julia“ mit dem Duo Tsuyuki & Rosenboom

(egs). Der Emdener Michael Rosenboom und die Japanerin Chie Tsuyuki bestechen als Musiker nicht nur durch ihre perfekte Harmonie am Flügel.

Vor allem verzaubern die beiden ihr Publikum durch eigene Bearbeitungen bekannter Orchesterwerke, die sie mit 88 Tasten und vier Händen zu einem neuen Klangerlebnis werden lassen. Erst im letzten Jahr wurde ihr Können beim internationalen Klavierduo-Wettbewerb „Grieg à deux“ mit dem 1. Preis ausgezeichnet.

Am Sonntag, dem 4. Oktober, um 17.00 Uhr entführen sie im Wasserschloss Bad Rappenau mit ihrem Programm „Romeo und Julia“ in die Welt der Mythen, Fabeln und der Liebe. Mit musikalischen Leckerbissen wie u.a. der Ouvertüre zum Lohengrin, dem Ritt der Walküren, Glucks Tanz der Furien und Tschaikowskis Fantasie-Ouvertüre Romeo und Julia nehmen die beiden Pianisten das Publikum mit auf eine musikalische Reise ins Reich der Fantasie.

Chie Tsuyuki und Michael Rosenboom *Foto: Agentur*

Chie Tsuyuki und Michael Rosenboom sind miteinander verheiratet, spielen seit 2009 professionell als Klavierduo und sind bereits ein fester Begriff in der Klavierduoszene. Beide legten ein Konzertexamen als Solopianisten an der HMTM in Hannover ab und studieren zurzeit als Duo in der Soloklasse von Prof. Goetzke. Sie wurden auch als Solopianisten mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, konzentrieren sich aber seit 2009 nur noch auf ihre Duo-Karriere. Seitdem konzertieren sie mit überragendem Erfolg in Europa, Asien und den USA, gewinnen als Duo zahlreiche Preise, nicht nur bei Internationalen Klavierduo-Wettbewerben, sondern auch bei Festivals. Sie werden von Fachwelt und Presse mit Lob überschüttet und gelten als Individualisten. Ziel ihres Zusammenspiels ist es, die Musik im Konzert jedes Mal wieder neu entstehen zu lassen.

Informationen

Der Eintritt zu dem Konzert beträgt für Erwachsene 20 Euro und für Studenten 15 Euro, bis 18 Jahre ist der Eintritt frei. Karten gibt es nur unter der Telefonnummer 0211/936 5090, per E-Mail unter info@weltklassik.de oder im Internet unter www.weltklassik.de sowie an der Abendkasse.

Theater Heilbronn

Kilianpreise 2015 gehen an Katharina Voß und Sebastian Weiss

(sz). Katharina Voß und Sebastian Weiss sind die diesjährigen Träger des Kilianspreises für herausragende schauspielerische Leistungen am Theater Heilbronn. Der Preis, der jährlich vom Theaterverein des Heilbronner Theaters ausgelobt wird, wurde ihnen am 19. September nach der Premiere von „Das Leben des Galilei“ verliehen.

Die Domäne von Katharina Voß sind Frauen auf der „dunklen Seite des Lebens“, würdigte Laudatorin Elisabeth Beker. In der vergangenen Spielzeit überzeugte sie unter anderem in „Madame Bovary“ als Händlerin Lheureuse. Von Flaubert ist diese Figur eigentlich als Mann angelegt. In der Bühnenfassung von Tine Rahel Völcker wird sie aber als Frau gezeichnet, die sich umso rücksichtloser und raffinierter in der männlich dominierten Geschäftswelt behauptet. Katharina Voß‘ Changieren zwischen Verführung und eiskalter Berechnung war großartig. Auch als Iokaste in „Antigone“, also als Mutter, die hilflos mit ansehen muss, wie ihre Söhne und Töchter sinnlos im Krieg und für Machtspiele geopfert werden, hinterließ sie einen starken Eindruck. Unvergessen ist auch ihre Interpretation des intellektuellen Scharfmachers St. Just in der Terrorphase der französischen Revolution in „Dantons Tod“, eine Rolle, in der sie ihren klugen Umgang mit Sprache unter Beweis stellte – als St. Just ist sie auch weiterhin in der BOXX zu sehen.

Katharina Voß wurde in Bremen geboren. Von 1991-1994 studierte sie Schauspiel an der Hochschule für Schauspielkunst in Berlin. Nach dem Studium gastierte sie an vielen Theatern und arbeitete für Film und Fernsehen. Seit September 2008 ist sie festes Ensemblemitglied am Theater Heilbronn. Sie hat zwei Söhne.

Sebastian Weiss gehört seit 2010 zum Ensemble des Heilbronner Theaters. Schon als ganz junger Absolvent bekam er hier Riesenrollen zu spielen. Zum Beispiel den Josef K. in Kafkas „Der Prozeß“, eine geistige und körperliche Marathonleistung. Dafür war er bereits für den Kilianpreis nominiert, verriet Laudatorin Hanne Jacobi.

In der vergangenen Spielzeit war Sebastian Weiss in äußerst vielfältigen Rollen zu sehen – als Posa in „Don Karlos“ mit dem gewichtigsten Satz des Stückes „Geben Sie Gedankenfreiheit“, der in seiner Person das Schiller‘ sche Ideal eines Freigeistes verkörpert. Er war Michael, der raubeinige, ungestüme Sohn des Familienpatriarchen Helge in „Das Fest“, der sich mit allen Mitteln gegen die Anschuldigungen seines Bruders wehrt. Er hat besonders den weiblichen Zuschauerinnen Lachtränen in die Augen getrieben als trotteliger Bürobote in den „Sekretärinnen“, der ganz unverhofft und mit einer wunderbaren Gesangsstimme den Eros in sich weckt. Und er war und ist der revolutionsmüde Danton in „Dantons Tod“.

Katharin Voß *Foto: pr*

Sebastian Weiss *Foto: pr*

Sebastian Weiss wurde 1985 in Berlin geboren und ist dort aufgewachsen. Anschließend studierte er Schauspiel an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz. Das Diplom erhielt er 2010. Er beendete das Studium als bester Absolvent seines Jahrgangs und trat danach sein erstes festes Engagement in Heilbronn an.

Verlosungen

2x2 Karten für TSG 1899 Hoffenheim vs. Hamburger SV
Wirsol Rhein-Neckar-Arena, Sinsheim
Teilnahmeschluss: Montag, 05.10.2015

Jeden Monat 20x2 Tickets für den Heidelberger Zoo
Tiergarten Heidelberg GmbH
Monatliche Auslosung von April bis Oktober 2015

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUM*CARD* bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUM*CARD*

SIMSALABIM - das Familien-Spiel-Paradies Schmid GbR

Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Histotainment Park Adventon
1 € Rabatt auf die Eintrittskarte
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Auto & Technik Museum Sinsheim
1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis (gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

Tourist-Information Bad Wimpfen
50 % Nachlass auf die öffentliche Stadtführung in Bad Wimpfen
Carl-Ulrich-Str. 1, 74206 Bad Wimpfen

Burgfestspiele Jagsthausen
10 % Nachlass auf ausgewählte Burgfestspiele 2015
Schlossstr. 12, 74249 Jagsthausen

Cineplex Neckarsulm
1 € Rabatt auf den Eintrittspreis von Montag bis Donnerstag
Heiner-Fleischmann-Str. 10, 74172 Neckarsulm

Römermuseum Osterburken
Sie erhalten 1 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstr. 4, 74706 Osterburken

Sportcenter Oedheim
10 € Nachlass auf den 1. Monat bei Abschluss einer Fitness-Kurse-Flatrate (Laufzeit 12 Monate)
Am Willenbach 3, 74229 Oedheim

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg
Sie erhalten einen 7-Tages-Pass gratis
Stuttgarter Str. 3, 74172 Neckarsulm

Eberstadter Tropfsteinhöhle
Erwachsene erhalten 0,50 € Nachlass auf den Eintritt
Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

Gesundheitszentrum Logo Gundelsheim
Kostenloser Anfangsbefund vom Physiotherapeuten, 50 € Nachlass auf das Startpaket und zwei Wochen lang Mallia Zirkeltraining gratis
Gottlieb-Daimler-Str. 29, 74831 Gundelsheim

Burg Guttenberg
0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstr. 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

RappSoDie
Sie erhalten den Tageseintritt für das Solebad zum 3-Stunden-Tarif für 8,50 €
Salinenstr. 37, 74906 Bad Rappenau

Naturheilpraxis Sonja Maderholz
Bei einer Vitametik-Erstanwendung für zwei Personen zahlen Sie nur für eine Person
Neckarstr. 5, 74831 Gundelsheim

Schmitt Fußpflege-Praxis
Zu jeder Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 € erhalten Sie eine Fußmassage gratis
Bismarckstr. 21, 74177 Bad Friedrichshall

Loop Hair Julia Litschel
10 % Nachlass auf Waschen, Schneiden und Stylen
Heilbronner Str. 8, 74172 Neckarsulm

Pflegedienst Kieser e.K.
Sie erhalten eine Woche lang 50 % Rabatt auf das Mittagsmenü
Wilhelmstr. 42, 74172 Neckarsulm

NUSSBAUM MEDIEN

Dies ist ein Angebot der **Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.**

Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an card@nussbaum-medien.de

Vorteile Plus.de

Ruttloff & Aßfalg

FLIESENFACHGESCHÄFT | VERLEGEBETRIEB
NATURSTEINARBEITEN

- Individuelle Fachberaterung
- Vor Ort und in der eigenen Fliesenausstellung
- Badsanierung aus einer Hand
- Balkonsanierung
- Außentreppen
- Altbau/ Neubau
- Fliesen/ Naturstein/ Mosaik

Besuchen Sie uns online unter: www.fliesen-ruttloff.de

74243 Langenbrettach
Bei der Ziegelhütte 13
Tel. 07139 8105
Fax 07139 2727
fliesen-ruttloff@t-online.de

Sportgaststätte Buchsmühle Gochsen

Am 8. Oktober Buffet mit dreierlei Fleischsorten, Gemüse, Beilagen und Salat 11,50 €

alle 2 Wochen in ungerader Woche!

Wir bieten Ihnen gerne unsere Räumlichkeiten für Familien- und Firmenfeiern an!

Sportgaststätte Buchsmühle
Hardthausen-Gochsen, Telefon 07139/2666
Unsere Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. ab 18 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr, Di. und Sa. Ruhetag

NUSSBAUM MEDIEN

Redaktioneller Hinweis

Redaktioneller Hinweis für alle Vereine und sonstige Organisationen!

Der Verlag behält sich vor, **qualitativ schlechtes Bildmaterial** abzulehnen und von einer Veröffentlichung abzusehen.

Wir bitten um Verständnis!

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

Eine Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt ist die ideale Art um **Danke** zu sagen

Wo´s prima schmeckt!

Hofmetzgerei MEISTER

Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT
für Freitag, 2.10. und Mittwoch, 7.10.2015
Wir öffnen wegen des Feiertags unser Geschäft am 2.10.2015 von 14 Uhr bis 18 Uhr

Schweinehals	kg	**7,50 €**
Schweinefilet	kg	**10,00 €**
Siedfleisch	kg	**6,00 €**
Weiße **Presswurst**	kg	**6,00 €**
Grillwurst und **Schäler**	kg	**7,50 €**
Paprikalyoner	kg	**7,50 €**
Gekochter **Schinken**	kg	**11,00 €**

MITARBEITER GESUCHT
Metzger/-in und Verkäufer/-in

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion

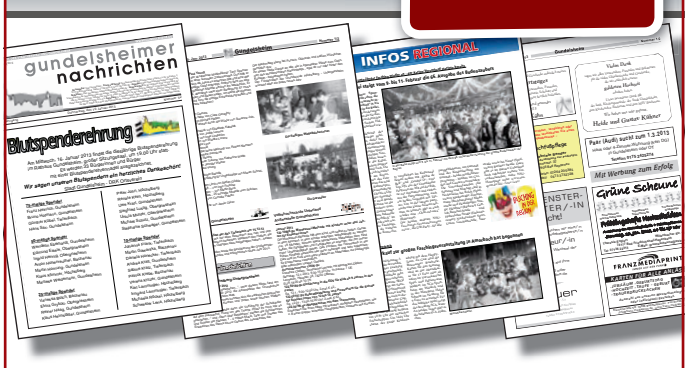
Hofmetzgerei Meister KG
Seehof 1 - 74626 Bretzfeld-Waldbach
E-Mail:info@hofmetzgerei-meister.de

Öffnungszeiten:
Mi. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0177 4974470

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.

E-Paper



Lesen Sie die Amtsblätter Ihrer umliegenden Orte teilweise online

- **Erste redaktionelle Seiten**
- **Zusätzliche Regional-Informationen**
- **Komplette Anzeigenteile**

www.lokalmatador.de
Das Online-Portal für die Region

Aktives Gewerbe in Mosbach

„In Mosbach kann man was bewegen“

(frh) In einer von der Industrie- und Handelskammer (IHK) erstmals für die ganze Metropolregion Rhein-Neckar durchgeführten Kaufkraftanalyse schnitt Mosbach unter den gemessenen Städten mit der höchsten Zentralität (174,5) ab – eine Kennziffer, die maßgebend ist für die Attraktivität als Einkaufsstadt. Die Redaktion hat sich darüber mit dem Vorsitzenden der Werbegemeinschaft „Mosbach Aktiv“, Peter Stadler, und seinem Stellvertreter Karl-Heinz Harst unterhalten.

Karl-Heinz Harst kam vor 16 Jahren nach Mosbach und führt die Buchhandlung „Bücher am Käfertörle“.

Redaktion: Herr Stadler, Mosbach hat in der aktuellen Kaufkraftanalyse der IHK sehr gut abgeschnitten - hat es Sie überrascht?
Stadler: Nein, grundsätzlich hat es mich überhaupt nicht überrascht. Es hat mich vielleicht nur etwas gewundert, dass wir sogar vor Walldorf liegen – die sind ja mit einem großen Möbelhaus sehr stark aufgestellt. Wir haben in den letzen Jahrzehnten immer eine hohe Zentralität in Mosbach gehabt.
Redaktion: Wo denken Sie, liegen die wesentlichen Gründe für den Erfolg?
Stadler: Es gibt natürlich mehrere Erfolgsfaktoren. Für die Innenstadt muss man etwas relativieren, weil es sich schon auch aufteilt mit dem außerhalb gelegenen Kaufland-Areal. Trotzdem kann man sagen, dass die Innenstadt seit Mitte der 90er Jahre, als dieses Center entstanden war, auch wieder einiges aufgeholt hat.
Redaktion: Dann hatte die Ansiedlung auf der „Grünen Wiese“ sogar eine positive Wirkung?
Stadler: Unter der „Grünen Wiese“ hat die Innenstadt zunächst gelitten. Letztendlich haben wir aber Mittel und Wege gefunden, uns zu behaupten. Unsere große Stärke ist es, dass wir von der Händlerschaft her gut aufgestellt sind – es gibt viele inhabergeführte Geschäfte, die sich abheben von Innenstädten, die geprägt sind von Filialisten.
Harst: Und das wissen die Kunden auch zu schätzen. Die Leute sagen, sie kommen gerne nach Mosbach, weil es viele inhabergeführte Läden gibt, die sich aus der Menge der vereinheitlichten Filialen herausheben.
Redaktion: Wo sehen Sie in Mosbach noch Verbesserungspotenzial?
Stadler: Wir haben schon sehr gute Voraussetzungen durch die historische Fachwerkstadt selbst. Die Stadt haben wir in den letzten Jahren auf einen sehr guten Weg gebracht – gerade auch in der Kooperation mit Frau Zorn [von City-Managerin Andrea Zorn ist die Rede]. Viele Veranstaltungen wurden gemeinschaftlich auf die Beine gestellt. Was es zu verbessern gibt, liegt für mich nur noch im Feintuning. Aufenthaltsqualität, die Anbindung vom Gartenweg zur Fußgängerzone, Pflasterung und Verkehrsführung sind solche Dinge, die von der Stadt bereits angedacht wurden und wo wir im Gespräch sind. Natürlich müssen aber auch wir als Händlerschaft uns immer wieder veränderten Marktgegebenheiten anpassen.
Redaktion: Man hört oft von Parkplatzmangel als Problem. Ist das noch aktuell?
Harst: Das war in der Baustellenphase ganz stark. Durch die neue Tiefgarage hat es sich jetzt aber wieder entspannt.
Stadler: Die Kunden, die in Mosbach einkaufen wollen, finden in der Regel immer einen Parkplatz. Wir haben uns auch mal „Stadt der kurzen Wege genannt“ und haben die Schritte von Parkplätzen zu den Geschäften genau gezählt – das kommt einem oft weiter vor, als es tatsächlich ist.
Redaktion: Hat das neue Bachmühlen-Boulevard schon eine spürbare Wirkung auf die Geschäfte in die Altstadt?
Stadler: Es ist noch etwas früh, das muss man mittelfristiger beobachten. Was man merkt ist, dass zusätzliches Publikum in die Stadt kommt, das vorher nicht so da war – gerade von den jungen Leuten her. Sie kommen zum Beispiel nach der Schule nochmal in die Innenstadt und kaufen dann nicht nur im Quartier Bachmühle ein.
Harst: Die Anbindung klappt auf jeden Fall. Es war von vornherein nicht als geschlossenes Zentrum geplant – man landet ja immer im Gartenweg! So denke ich, dass es sich gut durchmischt und viele Kunden, die dort einkaufen gehen, auch in die Altstadt kommen.
Redaktion: Wie würden Sie die Struktur der Branchen in Mosbach einschätzen? Welche Geschäftsfelder sind eventuell überbelegt und was fehlt?
Stadler: Eine Überbelegung sehe ich eigentlich nicht. Insgesamt sind wir vom Branchenmix her gut aufgestellt. Ein Stück weit fehlt vielleicht der Bereich Haushaltswaren.

Peter Stadler ist Inhaber eines über 100 Jahre bestehenden Schuhhauses in Mosbach. Fotos: frh

Harst: Wäsche fehlt vielleicht noch etwas, seit es den „Jacob“ nicht mehr gibt.
Redaktion: Schlussfrage: Stellen Sie sich einen Unternehmer vor, der sich mit dem Gedanken trägt, sich in Mosbach niederzulassen. Sie erklären ihm in nur einem griffigen Satz „Kommen Sie nach Mosbach, weil ...“
Harst: ... sich in Mosbach was bewegt und man hier was bewegen kann.
Stadler: ... man hier mitgestalten kann und gute Chancen hat.

Die Gewerbetreibenden in der Mosbacher Innenstadt zu vernetzen machen sich bei „Mosbach Aktiv“ Vorsitzender Peter Stadler (r.) und sein Stellvertreter Karl-Heinz Harst (l.) zur Aufgabe.

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL.
Viele weitere Berichte aus dem Bereich „Wirtschaft Regional“
finden Sie unter www.lokalmatador.de Rubrik Nachrichten/Wirtschaft

SICHERHEITSTECHNIK

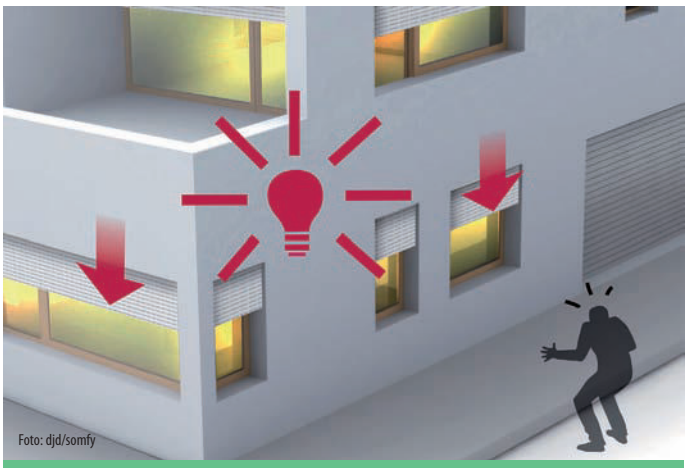


Foto: djd/somfy

Komfort trifft Sicherheit

(djd). Gute Freunde und liebe Gäste sind willkommen - doch nicht jedermann soll Zutritt zu unserem Haus oder der Wohnung haben. Die Anzahl der versuchten Einbrüche und Trickbetrügereien nimmt in den privaten Haushalten seit Jahren ständig zu. „Hilflos ausgeliefert ist man solchen Übergriffen aber nicht - gute Sicherheitstechnik wirkt“, rät Oliver Schönfeld, Bauen-Wohnen-Experte beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Und die Technik zur Gebäudesicherung sei noch effektiver, wenn sie mit modernen Hausautomationssystemen kombiniert werde. In Smart Home-Systemen können unterschiedlichste Komponenten durch eine gemeinsame Steuertechnik vernetzt werden. Nicht nur Rollläden, Beleuchtungen oder Garagentore lassen sich auf diese Weise bedienen. Ein zentraler Schließbefehl fürs ganze Haus sorgt auch dafür, dass die Haustürschlösser verriegelt, die Fenster geschlossen und je nach Voreinstellung gleich auch noch die Rollläden heruntergelassen werden.

Schneller in Sicherheit

(djd/red). In den meisten deutschen Bundesländern sind Rauchmelder in Wohnhäusern und Wohnungen längst Pflicht. Allerdings wird die Rauchmelderpflicht bisher nicht aktiv kontrolliert. Doch im Brandfall sind Kürzungen von Versicherungsleistungen keine Ausnahme, und es können sogar strafrechtliche Konsequenzen drohen, wenn Personen zu Schaden kommen. Als Mindestausstattung gehört je ein Rauchwarnmelder ins Kinderzimmer, ins Schlafzimmer und in alle Flurbereiche. Für noch mehr Sicherheit als einzelne Warnmelder sorgen allerdings vernetzte Lösungen. Damit ist sichergestellt, dass im Falle eines Brandes der Alarm im ganzen Haus ausgelöst wird und sich alle Bewohner rechtzeitig in Sicherheit bringen können. Am günstigsten ist die Einbindung der Sicherheitskomponenten in ein Smart Home-System. Ihre Experten vor Ort beraten Sie hierzu gerne.

Foto: djd/Novoferm

Mehr Komfort, mehr Sicherheit

(djd). Im strömenden Regen oder bei eisiger Kälte das warme Auto verlassen, die Garage per Hand öffnen, wieder einsteigen und dann erst einparken: Das klingt wenig komfortabel - und ist doch für viele Hausbesitzer Realität. Während bei Neubauten das Garagentor schon standardmäßig mit einem fernbedienbaren Motorantrieb ausgerüstet wird, erfordern alte Tore noch die lästige Handarbeit. Eine Umrüstung ist in den allermeisten Fällen möglich und gerade vor Beginn der nasskalten Jahreszeit eine gute Idee. „In den dunklen Monaten bringt der Torantrieb nicht nur mehr Bequemlichkeit, sondern auch mehr Sicherheit mit sich - da einem das Ein- und Aussteigen am Fahrbahnrand, womöglich bei schlechter Beleuchtung, künftig erspart bleibt“, sagt Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de.

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

Foto: Vitaliy Hrabar / Fotolia.com / Deutsches Lackinstitut / akz-o

Kunststoff-Fenster neu lackieren

(spp-o/red). In vielen Wohnungen und Häusern sind weiße Kunststoff-Fenster heute Standard. Umwelteinflüsse und UV-Licht können im Laufe der Zeit jedoch zu unschönen Vergilbungen der Oberfläche führen. Hier kann eine neue Lackierung Abhilfe schaffen. Dies sollte auch für Heimwerker kein Problem sein, wenn sie die richtigen Produkte verwenden und ein wenig Geduld mitbringen. In der Regel sind Kunststoff-Fenster aus PVC gefertigt, eine Kunststoffart, für die es speziell abgestimmte Lacke gibt. Vor Beginn der Arbeiten sollten alle Beschläge und Griffe abmontiert werden. Zuerst steht eine gründliche Reinigung des Rahmens an, um neben Staub und anderen Verunreinigungen vor allem Fettrückstände und Klebstoffreste zu entfernen. Als erster Arbeitsgang steht dann das Schleifen an. „Dazu sollte man Schleifpapier mit einer sehr feinen Körnung von 240 nehmen“, rät Michael Bross, Geschäftsführer des Deutschen Lackinstituts. Anschließend muss der Schleifstaub gründlich entfernt werden. Dann die Glasscheiben und die Dichtungen abkleben. Dann kann die Haftgrundierung aufgebracht werden. Nach dem Entfernen des Schleifstaubs kann der erste Lackauftrag mit Pinsel und Lackrolle erfolgen. Der Lack muss speziell für den Einsatz auf PVC geeignet sein. Nach der Trocknung heißt es wieder schleifen, Schleifstaub entfernen, bevor es an den Schlussanstrich geht.

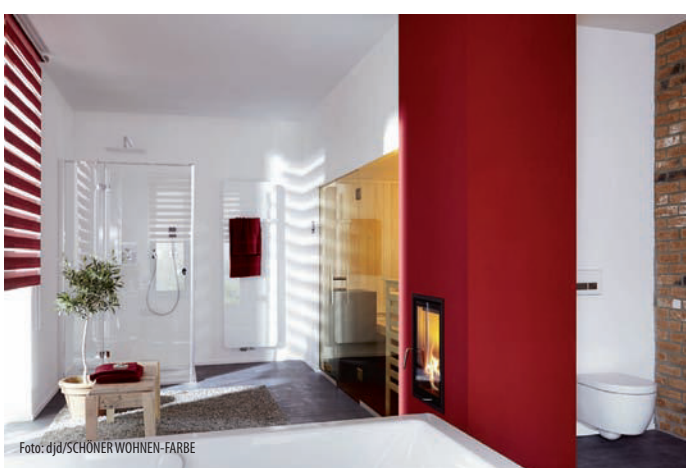


Foto: djd/SCHÖNER WOHNEN-FARBE

WECO-GAS
74889 Sinsheim GmbH
Gratis schnell sauber preiswert
Info vor Ort / Preisanfragen: 07261 - 12337
• Flüssiggas für Tanks • Tankanlagen/Tanktausch
• zu günstigen Preisen • Prüf. u. Wartungsservice
www.weco-gas.de
Autogas / LPG > Sinsheim: Nähe BAB Ausfahrt West
supergünstig tanken > Rauenberg: direkt neben MC Donald´s

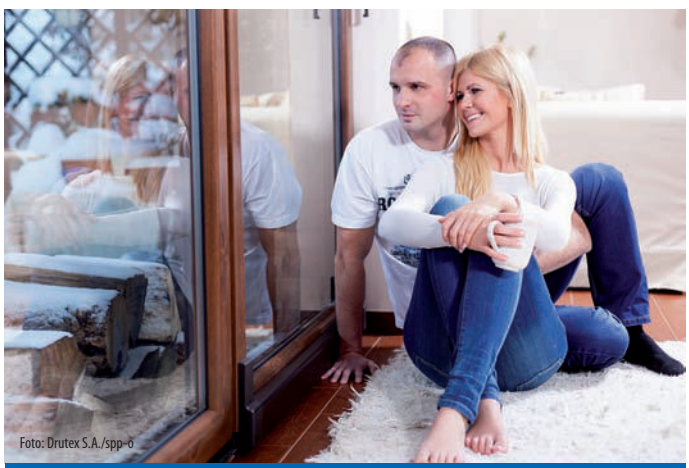


Foto: Drutex S.A./spp-o

Heizkosten senken mit dem richtigen Fenster

(spp-o/red). Ob Erdgas, Fernwärme oder Heizöl, die Heizkosten nehmen in den meisten Fällen den größten Anteil an den Betriebskosten für das Eigenheim ein. Zudem stiegen die Heizkosten in Deutschland laut Statistischem Bundesamt über die letzten zehn Jahre um fast 90?Prozent. Fenster mit einem hohen Isolationswert können deutliche Ersparnisse erzielen. Schätzungen zufolge sind von den rund 560?Millionen Fenstern in Deutschland noch immer mehr als die Hälfte nur einfach verglast. Das hat einen großen Energieverlust zur Folge. Die Heizleistung muss unter diesen Bedingungen deutlich höher sein. Rund 30 Prozent der Heizkosten lassen sich in solchen Fällen einsparen, wenn man auf professionell isolierte Fenster- und Türenelemente setzt. Für den Wärmeerhalt in den eigenen vier Wänden ist dabei der Isolationswert des zu verbauenden Produkts entscheidend.

Wie entstehen Farbtrends?

(djd). Neue Trends werden nicht „gemacht“, sondern sie liegen förmlich in der Luft, berichtet Farbexpertin Bettina Eulenburg von der „Schöner Wohnen“-Redaktion: „Ein geschultes Auge sieht, was sich tut. Was vielen Menschen gefällt, ist eine Frage der Feinabstimmung, es geht um Nuancen.“ So ließen sich auch Klassiker wie ein kräftiges Rot als Wandfarbe neu interpretieren. „Aktuelle Trendfarben wie ‚Amarena‘ haben etwas warmes, lebbares - sie sind nicht clean und auch nicht schrill.“

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

Was das Herz begehrt:
Eine einzigartige Türenauswahl!

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Tel. 0 62 66/92 06 0
Fax 0 62 66/92 06 40

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

www.holzcenter.de

HolzLand® Neckarmühlbach

Anzeige

Ganzglastüren

Herrliche Optik, individuelles Design

Große Türenauswahl vom Holzfachhandel in Neckarmühlbach

Es gibt unendlich viele Formen von Ganzglastüren im Innenraum. Eine Grundfrage ist, ob man eine Anschlagtür oder eine Schiebetür bevorzugt. Das hängt von den Gegebenheiten vor Ort ab. Hat man z.B. nicht genügend Platz im Raum für die Flügelbewegung einer Anschlagtür oder möchte man zwei Räume nur temporär voneinander trennen, dann empfiehlt sich eine Schiebetür. Schiebetüren sparen durch die horizontale Bewegung an der Wand Platz ein und können auch offen stehen gelassen werden. Die Schiebetür kann zu einem Einrichtungselement zweier Räume werden. Eine Anschlagtür dagegen hat im Innenraum den Vorteil, dass zwei Räume klar voneinander getrennt werden.

Möchte man den Vorteil der Lichtdurchflutung des Glases nutzen, empfiehlt sich eine Ganzglastür. Glastüren gliedern ohne zu trennen. Sie lassen selbst kleine Räume freundlicher, heller und größer wirken. Natürliches Licht ist ein wichtiger Faktor für unsere Entwicklung und Gesundheit. Glastüren oder Glasschiebetüren ermöglichen es, Licht zu steuern und in unserem Sinne zu nutzen. Es hellt Räume auf, lädt zum Betreten ein.

Das Design der Ganzglastüren ist vielfältig. Vom Siebdruck bis Digitaldruck, von gelaserten bis zu gerillten Türblättern reicht das weite Programm. Dabei steht das Thema Sicherheit ganz vorn. Die meisten Ganzglastüren gibt es auch als Verbundsicherheitsglas (VSG). Ein Ausschnitt aus dem großen Türenprogramm von HolzLand Neckarmühlbach lässt sich in dessen Türenausstellung erleben. Mit über 90 verschiedenen Türenmustern, davon über 40 Ganzglastüren und Türen mit Lichtausschnitt, lassen sich die verschiedenen Türen nicht nur mit dem Auge, sondern allen Sinnen erfahren.

Und damit die große Vielfalt an Möglichkeiten ein Genuss bleibt und nicht zur „Qual der Wahl" mutiert, helfen die erfahrenen Türen-Experten von HolzLand Neckarmühlbach auf Wunsch gerne bei der Entscheidungsfindung. Generell verfolgt der inhabergeführte Holzfachhandel in Neckarmühlbach den Ansatz eines „Rundum-Sorglos-Services". So werden große Auswahl und Beratungskompetenz ergänzt durch den erfahrenen hauseigenen Montage-Service.

Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Sie direkt im HolzLand Neckarmühlbach oder auch im Internet unter: www.holzcenter.de

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Str. 3
74855 Neckarmühlbach

Friedrich Hack Lindelberg
Gutes vom Bauernhof mit eigener Schlachtung

Angebot vom 28.9.2015 bis 2.10.2015

Magerer **Rinderbraten** vom Hohenloher Weiderind	100 g	**1,30 €**
Saftig gekochte **Ripple**	100 g	**0,90 €**
Gerauchte **Schinkenwurst**	100 g	**0,95 €**
Milde **Gelbwurst**	100 g	**0,98 €**
Bio-Kallbrunner Almkäse	100 g	**1,55 €**

Frisches Weidelamm, Lammkeule und Lammrücken

Kommen Sie auf den Lindelberg-Geschmack!

Hofmetzgerei Hack 74243 Langenbeutingen
Bössingerstraße 1 · Tel. 07946 9486778
Fax 9486779

Hofmetzgerei Hack Lindelberg
74629 Windischenbach · Tel. 07946 1639
Fax 3322 · **Mi 9-13, Fr 9-18, Sa 8-14 Uhr**

www.hofmetzgerei-hack.de

Gemeinschaftspraxis
Dr. Schubert und Dr. Gäckle
Neuenstadt

Im Oktober werden wir in den Ruhestand treten.

Danke allen, die uns während über 30 Jahren als Patienten ihr Vertrauen geschenkt haben.

Dr. Albrecht Schubert, Dr. Fritz Gäckle und Mitarbeiterinnen

Im Januar 2016 wird Frau Dr. Farnaz Salehzadeh ihre Praxis von Möckmühl in unsere Räume verlegen.

Cannstatter Volksfest

Cannstatter Wasen
Sonntag, 4. Oktober 2015
Fahrt inkl. 1 Maß + ½ Hähnchen 25,- €

Abfahrt: 16.00 Uhr Neuenstadt/Lindenplatz
Rückfahrt: 23.00 Uhr Wasen
Anmeldung: OVR Busbetrieb Neuenstadt
Telefon-Nr. 07139 4746 0

OVR

WEINBAU Weibler

Walnussfest in Siebeneich
Samstag, 3. u. Sonntag, 4. Oktober 2015
jeweils ab 11.00 Uhr
- Ochs am Spieß -
• Neuer Wein und Zwiebelkuchen, Kaffee und Kuchen
• Köstliches rund um die Walnuss, auch zum Selbsternten

In die Halle lädt ein: **Familie Rolf Weibler**
74626 Bretzfeld-Siebeneich, Telefon 07946 2287

Der Musikverein Herbolzheim lädt herzlich ein zur
"Herwelzer Besenzeit"
Vom **2. bis 5.10.2015** können Sie im rustikalen Ambiente des Herbolzheimer Bernhardusheims deftige Besengerichte und Weine der Region genießen.

Zusätzlich: sep. Mittagstisch am Sonntag ab 11.30 Uhr und montags ab 11.30 Uhr Siedfleischessen
Öffnungszeiten: Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag ab 17.00 Uhr
Sonn- und Montag je ab 11.00 Uhr

RECHTSANWÄLTE
RÜDELE & FISCHBACH
Albrecht Rüdele · Lutz Fischbach

Albrecht Rüdele
- Verkehrsrecht
- Familienrecht
- Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Lutz Fischbach
- Arztrecht
- Mietrecht
- Arbeitsrecht
- Strafrecht

Hauptstraße 19 74196 Neuenstadt
Postfach 1141 74194 Neuenstadt
☎ Sekr. Rüdele 07139 8025
☎ Sekr. Fischbach 07139 8026
Telefax 07139 8027

E-Mail: neuenstadt@advocat24.de

seit 25 Jahren

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Christoph Dörflinger
Telefon 07136/9821-11
Mobil 0174/9234481

„Die Zufriedenheit meiner Kunden macht mich glücklich"

Ihr Anbieter für TOP-QUALITÄT Seit über 30 Jahren!

Rudolf Langer
Inhaber, Hörakustikmeister und selbst Hörgeräteträger

Kostenfreies Info-Telefon:
0800 0935370

HÖRGERÄTE LANGER
www.hoergeraete-langer.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen